



Magstadter Mitteilungsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung · Kirchliche Mitteilungen · Vereinsnachrichten · Anzeigen

52. Jahrgang · Nr. 6



12. Februar 2010



900 Jahre Magstadt – aus dem Kleiderschrank betrachtet

Der Heimatgeschichtsverein Magstadt 1983 e.V. präsentiert im Heimatmuseum die von der Arbeitsgruppe Textil für das Jubiläumsjahr gefertigten historischen Gewänder. Magstadter Bürgerinnen und Bürger tragen Alltags-, Arbeits-, Sonntags- und Festtagskleidung, wie sie in den vergangenen Jahrhunderten Mode waren. Die Trägerinnen und Träger erläutern gerne die zeitliche Zuordnung und Verwendung der gezeigten Modelle.



Sonntag, 21. Februar 2010, 11.00 – 17.00 Uhr
Heimatmuseum Magstadt, Marktplatz 6

Wir laden herzlich zum Besuch ein.

Lassen Sie sich in der besonderen Atmosphäre unseres Heimatmuseums bei einer Tasse Kaffee und Kuchen oder Gebäck in die Vergangenheit unserer Heimatgemeinde versetzen und freuen Sie sich auf die vielfältigen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr in dem Ihnen die historischen Gewänder immer wieder begegnen werden.

KREIS KICKER KONGRESS



19.02.10
 FESTHALLE EHNINGEN

Eine Veranstaltung des
AKs kommunale Jugendreferate BB

KREIS KICKER KONGRESS

**19.02.10 FESTHALLE
EHNINGEN**

TURNIERE

16:30-18:30

- Juniorcup bis 14 Jahre
- Sozi- u. Zivocup
- Mess With The Best (MWTB)
Schlag die Liga Profis & sahne Preise ab!

19:00-21:00

- Seniorcup ab 14 Jahre
- Mess With The Best (MWTB)
Schlag die Liga Profis & sahne Preise ab!

Am Samstag den 20.02.2010
findet zusätzlich ein offenes
Liga-Turnier der TFLW in der
Festhalle Ehningen statt.
Infos hierzu unter:
www.TFLW.de

ANMELDUNG/INFOS

in allen Jugendreferaten
des Landkreises BB

Familienreferat Ehningen
info@jugendkulturcafe-ehningen.de
07034-30424

Die Anmeldung vor Ort ist
auch noch in der ½ Stunde
vor Turnierbeginn möglich.

Meldet Euch bei EINEM
der Turniere an.
Startgebühr 2,- pro Team.
AUSSERDEM könnt Ihr am MWTB-
Contest teilnehmen.

Ligaspieler sind von den Turnieren aus-
geschlossen, aber herzlich eingeladen
sich zu zeigen.





Der Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen

veranstaltet

Informationsabende

am **24. Februar 2010** um 19.30 Uhr in **Sindelfingen**, Untere Burggasse 1

und am **11. März 2010** um 19.30 Uhr in **Herrenberg**, Marienstr. 19

zur

→ Kindertagespflege und das kreisweite Modell TAKKI

(Betreuung von Kindern im Haushalt der Tagesmutter/des Tagesvaters, im Haushalt der Eltern
der Kinder oder in anderen geeigneten Räumen - ganztags, halbtags oder stundenweise)

→ Erziehungsstellen

(Besonders entwicklungsbeeinträchtigte Kinder leben in der aufnehmenden Familie (Erziehungsstelle)
in Vollzeit. Ein Pflegeelternanteil muss eine pädagogische Ausbildung haben.)

Wir sind auf der Suche nach weiteren zuverlässigen und liebevollen (Tages-) Pflegepersonen
für diese beiden Betreuungsformen.

**Am 15. März 2010 beginnt ein neuer Grundqualifizierungskurs
zur Kindertagespflege in Sindelfingen (nur mit Anmeldung!)**

(bei Aufnahme eines Kleinkinds im Rahmen des Modells „TAKKI“ werden die
Kurskosten vom Landkreis zurück erstattet)

Wir bieten auch regelmäßig Außensprechstunden im Rathaus Magstadt an!

Tages- und Pflegeeltern e.V. Kreis Böblingen · Telefon 0 70 31/2 13 71-0

Amtliche Bekanntmachungen

Hundesteuer 2010

I. Steuerpflicht

Die Gemeinde erhebt die Hundesteuer nach der Änderung der Satzung vom 13. November 2009. Der Besteuerung unterliegt das Halten von über drei Monate alten Hunden im Gemeindegebiet. Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Die Hundesteuer für das Haushaltsjahr 2010 (01.01.-31.12.2010) wird am 15. Februar 2010 im ganzen Betrag zur Zahlung fällig. Tritt ein Hund erst nach dem 01. Januar in das steuerbare Alter ein oder wird ein steuerbarer Hund erst nach dem 01. Januar gehalten, so beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Von diesem Zeitpunkt an ist die Steuer für den Rest des Haushaltsjahres zu entrichten. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Monats, in dem die Hundehaltung beendet wird.

II. Steuerbetrag

Nach der vom Gemeinderat am 13. November 2009 verabschiedeten Änderung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer beträgt die Hundesteuer für den ersten Hund 100,- Euro, 200,- Euro für den zweiten und jeden weiteren Hund desselben Steuerpflichtigen oder der Steuerpflichtigen desselben Haushalts. Handelt es sich bei dem zu besteuern den Hund um einen Kampfhund i. S. von § 5a dieser Satzung, beträgt die Steuer für jeden Hund 265,- Euro. Die Hundesteuerbescheide 2010 wurden den Steuerpflichtigen zugestellt.

III. Hundesteuermarken

Für die Jahre 2010 bis 2012 wurden neue Hundesteuermarken zusammen mit den Hundesteuerbescheiden 2010 ausgegeben und zugestellt. Die Hundehalter werden gebeten, die Hundesteuermarke am Halsband ihres Hundes gut sichtbar zu befestigen. Bei Neueintritt in die Steuerpflicht wird die Hundesteuermarke jeweils nach Bezahlung der Hundesteuer ausgegeben. **Endet die Hundehaltung, so ist die Hundesteuermarke mit der Anzeige hierüber zurückzugeben.**

Wenn Ihnen Ihre Hundesteuermarke verloren gegangen ist oder beschädigt wird, bekommen Sie bei uns eine Ersatzmarke. Diese wird mit einer Verwaltungsgebühr von 2,50 Euro berechnet.

IV. Meldepflicht

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb von zwei Wochen nach Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter hat, dem Bürgermeisteramt, Rathaus, Zimmer 3, anzuzeigen. Zieht ein Hundehalter von auswärts nach Magstadt um, so ist er auch dann zur Anzeige verpflichtet, wenn der Hund am bisherigen Wohnort bereits versteuert wurde. Endet die Hundehaltung oder entfällt die Voraussetzung für eine gewährte Steuervergünstigung, so ist dies dem Bürgermeisteramt innerhalb von zwei Wochen anzuzeigen. Wird ein Hund veräußert, so sind bei der Anzeige der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Wer die rechtzeitige Anmeldung oder Abmeldung unterlässt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belegt werden.

Grundsteuer 2010

Die Grundsteuer wird mit einem Viertel des Jahresbetrags am **15.02./15.05./15.08./15.11.2010** zur Zahlung fällig. Bezüglich der Zahlung von Kleinbeiträgen gemäß § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetz gilt folgende Fälligkeitsregelung:

- Die Grundsteuer wird am 15. August mit ihrem Jahresbetrag fällig, wenn dieser 15,00 Euro nicht übersteigt.
- Die Grundsteuer wird am 15. Februar und 15. August zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrags fällig, wenn dieser 30,00 Euro nicht übersteigt.
- Bei Steuerpflichtigen, die rechtzeitig „Jahreszahlung“ beantragt haben, wird die Grundsteuer mit ihrem Jahresbetrag am 01. Juli fällig.

Beachten Sie bitte die im betreffenden Grundsteuerbescheid ausgedruckten **Fälligkeitstermine**. Zur Vermeidung der gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren wird um fristgerechte Bezahlung der fälligen Beträge gebeten. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung werden die fälligen Beträge abgebucht. Wenn Sie die Grundsteuer im Gesamtbetrag jeweils auf 01. Juli eines Jahres bezahlen möchten und sich dadurch Buchungen ersparen wollen, so teilen Sie dies bitte dem Bürgermeisteramt Magstadt, Rathaus, Zimmer 3, Sachbearbeiterin Frau Schweiger, Telefon 94 58 34, e-mail: schweiger@magstadt.de, mit.

Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 02. Februar 2010

Wechsel im Gemeinderat

Für den ausscheidenden Gemeinderat Ralf Eberle ist bei der CDU-Fraktion Herr Thomas Keller in den Gemeinderat nachgerückt. Herr Keller wurde von Bürgermeister Dr. Merz in seinem neuen Amt verpflichtet, nachdem das Gremium festgestellt hat, dass keine Hinderungsgründe zum Eintritt in den Gemeinderat bei Herrn Keller vorliegen.



Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2010 sowie des Wirtschaftsplans 2010 des Wasserwerks der Gemeinde Magstadt

Nach der Einbringung des Haushalts im Dezember 2009 und den Vorberatungen im Verwaltungsausschuss hat der Gemeinderat nun der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2010 zugestimmt. Die Einnahmen und Ausgaben betragen je 17.940.800 Euro, davon im Verwaltungshaushalt 14.637.000 Euro und im Vermögenshaushalt 3.303.800 Euro. Kredite sollen im Jahr 2010 nicht aufgenommen werden. Die Gemeinde Magstadt ist schuldenfrei. Die Hebesätze für die Grundsteuer werden unverändert festgesetzt für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe auf 250 v.H., für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 290 v.H. Ebenfalls unverändert bleibt der Hebesatz bei der Gewerbesteuer bei 320 v.H. Die Fraktionen haben sich dahingehend geäußert, dass das Wirtschaftsamt im Jahr 2010 und voraussichtlich auch in den folgenden Jahren aufgrund der Finanzkrise schwieriger werden wird. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird nun dem Landratsamt Böblingen zur Genehmigung vorgelegt. Außerdem wird die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan öffentlich bekannt gemacht und an 7 Tagen ausgestellt.

Zuschussantrag der katholischen Kirchengemeinde

Die katholische Kirchengemeinde hat in den zurückliegenden Jahren die katholische Kirche komplett renoviert. Dafür hat die Kirchengemeinde keinen Zuschuss von der bürgerlichen Gemeinde beantragt bzw. erhalten. Im Zuge des Umbaus des Kirchenschiffs war auch die Orgel abgebaut worden. Der Wiederaufbau der Orgel ist jetzt ein vordringliches Ziel. Mit projektierten Kosten in Höhe von ca. 80.000 Euro wird die Kirchengemeinde noch viele Jahre auf die endgültige Vollendung des Werkes warten müssen. Die Sanierung der Orgel darf nicht aus Baumitteln bzw. über Krediten finanziert werden. Aus diesem Grund hat die katholische Kirchengemeinde nun bei der Gemeinde Magstadt einen Zuschuss in Höhe von 12.000 Euro beantragt. Der Gemeinderat hat beschlossen, der katholischen Kirchengemeinde für die Orgelsanierung einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro zu gewähren. Im Jahr 1968 hat die katholische Kirchengemeinde von der bürgerlichen Gemeinde schon einmal einen Zuschuss in Höhe von 30.000 DM für die Erstellung des Gemeindehauses erhalten.

Vereidigung und Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Dr. Hans-Ulrich Merz

Am Montag, 08. März 2010 soll in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung in der Festhalle Bürgermeister Dr. Hans-Ulrich Merz für seine 2. Wahlperiode vereidigt und verpflichtet werden. Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Vereidigung und Verpflichtung von Herrn Dr. Merz durch den 2. stv. Bürgermeister, Herrn Hans-Ulrich Protzer, vorgenommen wird. Die Begrüßung an diesem Abend übernimmt die 1. stv. Bürgermeisterin, Frau Brigitte Armbruster. Musikalisch wird die Gemeinderatssitzung vom Liederkranz begleitet. Die Wahlprüfungsurkunde wird voraussichtlich Landrat Roland Bernhard aushändigen. Geplant sind außerdem Grußworte von Oberbürgermeister Thomas Sprißler aus Herrenberg, Pfarrer Bernhard Fetzer und Pfarrer Dieter Heugel von den beiden Kirchengemeinden sowie von Frau Rektorin

Irene Wilfinger und dem Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft örtlicher Vereine, Peter Haug. Anschließend wird es in der Festhalle einen Stehempfang geben.

Prüfung der Bauausgaben 2003 bis 2006 durch die Gemeindeprüfungsanstalt

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Bauausgaben in den Jahren 2003 bis 2006 durch die Gemeindeprüfungsanstalt wurde dem Gemeinderat Anfang 2009 vorgelegt. Bei einzelnen Punkten mussten weitere Stellungnahmen betroffener Firmen bzw. Architekten- und Ingenieurbüros eingeholt werden. Nachdem sämtliche Fragen, auch mit der Gemeindeprüfungsanstalt, geklärt werden konnten, hat das Landratsamt Böblingen, als zuständige Kommunalaufsichtsbehörde, auf Vorschlag der Gemeindeprüfungsanstalt nun mit Schreiben vom 07. Januar 2010 die uneingeschränkte Bestätigung erteilt. Die Prüfung ist damit geschlossen.

Bestätigung des Schulbezirks für die Hauptschule

Da zum neuen Schuljahr, das im September 2010 beginnt, die bisherigen Schulbezirksregelungen entfallen, müssen Schulbezirke grundsätzlich neu bestätigt werden, wenn sie beibehalten werden sollen. Nachdem es in Magstadt bislang leider noch nicht gelungen ist, mit einer der umliegenden Städte eine Kooperation in Richtung Werkrealschule zu vereinbaren, wird die Hauptschule im kommenden Schuljahr weitergeführt. Da Haupt- und Werkrealschule Wahlschulen sind, ist es notwendig, den bisherigen Hauptschulbezirk zu bestätigen, um die erforderlichen Schülerzahlen von mindestens 17 Schülern pro Klasse zu erhalten. Im laufenden Schuljahr sind alle Klassen in Magstadt bei der Hauptschule einzügig. Die kleinste Klasse ist die 5. Klasse mit 19 Schülerinnen und Schülern. Der Gemeinderat hat nun den Hauptschulbezirk bis zum Jahr 2016 bestätigt und die Verwaltung beauftragt, mit der Stadt Sindelfingen Möglichkeiten auszuloten, inwiefern künftig eine Kooperation Werkrealschule eingegangen werden kann. Unabhängig davon ist der begonnene Weg zur Vernetzung der Akteure des Bildungsstandorts Magstadt konsequent weiter zu verfolgen, um die Attraktivität der Magstadter Schulen zu erhalten bzw. auszubauen. Unter der Moderation von Herrn Stephan Scheel haben sich Vertreter/innen aus den Bereichen Schule, Elternbeirat Schule, Kindergärten, Elternbeirat Kindergärten, Jugendreferat, verschiedene Vereine, Agenda – Gruppe Soziales Miteinander, Gemeinderatsfraktionen, Kirchen und Bürgermeister getroffen, um Lösungen für Magstadt zu diskutieren.

Verlängerung des Fischereipachtvertrages für den Hölzersee mit dem Angelsportverein Magstadt

Letztmalig wurde der Pachtvertrag mit dem Angelsportverein im Jahr 1998 um weitere 12 Jahre verlängert. Ende des Jahres 2009 hat der Angelsportverein nun beantragt, den Pachtvertrag um weitere 12 Jahre zu verlängern. Der Gemeinderat hat diesem Antrag zugestimmt. Der Angelsportverein kann das Fischereirecht am Hölzersee nun für weitere 12 Jahre ausüben.

Erstellung einer Fußgänger-Lichtsignal-Anlage im Zuge des Kindergartenneubaus an der Neuen Stuttgarter Straße

Die mit dem Kindergartenneubau verbundene Schließung der Brunnenstraße hat eine Verlegung der bisherigen Fußwegführung erforderlich gemacht. Die bisherige Lichtsignal-Anlage an der Ecke Brunnenstraße/Neue Stuttgarter Straße steht nun an der falschen Stelle und wird abgebaut. Die neue Lichtsignal-Anlage wird mittig zwischen dem bestehenden Fußgängerüberweg auf Höhe der Pfarrstraße und der bisherigen Ampelanlage platziert. Die beschränkt ausgeschriebene Lieferung und Montage dieser neuen Lichtsignal-Anlage hat der Gemeinderat an die Firma Signalbau Huber GmbH aus Unterensingen für den Preis in Höhe von 13.622,67 Euro vergeben.

Die Gemeindeverwaltung informiert

Öffnungs- und Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Telefon 94 58-0, Fax 94 58-65, Rathaus (Marktplatz 1)

E-Mail: Rathaus@magstadt.de

Homepage: www.magstadt.de

Montag, Dienstag und Donnerstag: 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

Mittwoch: 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18.30 Uhr; Freitag: 08.00-12.00 Uhr

Bürgeramt – Altes Rathaus – (Marktplatz 6), E-Mail: Buergeramt@magstadt.de

Montag und Donnerstag: 07.00-15.00 Uhr **durchgehend**

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 08.00-12.00 Uhr

Mittwochnachmittag: 14.00-18.30 Uhr

Bürgermeister Dr. Merz: jederzeit nach Vereinbarung, Telefon 94 58-22

Herzliche Einladung!

Johannes-Kepler-Schule: Marienstraße 3, Rektorin Frau Wilfinger, Telefon 94 57-10 (Sekretariat, Frau Haug), Fax 94 57-20, E-Mail: sekretariat@magstadt.schule.bwl.de

Termine

Wann	Wer und Was	Wo
Samstag, 13.02.	Obst- und Gartenbauverein Magstadt Winterschnittkurs	Garten von Friedrich Schaible
Dienstag, 16.02. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Mittwoch, 17.02. - 12.00-13.00 Uhr -	Mittagstisch für Ältere	Altes Schulhaus
Donnerstag, 18.02. - 14.00-17.00 Uhr -	Seniorentreff geöffnet	Altes Schulhaus
Donnerstag, 18.02. - 20.00 Uhr -	Schachclub Magstadt Jahreshauptversammlung	Seminarraum im „Das Haus“
Samstag, 20.02. - 17.30 Uhr -	FFW Magstadt Funkenfeuer	hinter den Hochhäusern
Sonntag, 21.02. - 11.00 Uhr -	Kath. Kirchengemeinde Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen für den neu zu wählenden Kirchengemeinderat	Kath. Kirche

Zu verschenken

Gegenstand	Tel.-Nr.
1 Couch (3-2-Sitzer), Stoffbezug apriko-orange	93 36 50
2 große Schrankspiegel (60 x 120 und 46 x 137cm)	4 46 18
1 Couchgarnitur (3-2-1-Sitzer) Stoffbezug braun ab 13.30 Uhr	90 49 04
1 Einzelbett mit Lattenrost, Kopf- und Fußteil verstellbar, 90 x 190 cm	0 70 31/7 78 28 32
1 Rollbarer Computertisch, Metall/Holz, mit integrierter 5-fach Steckdosenleiste, Tastaturauszug und Druckerablage, B 80, H 83, T 50 cm	0 70 31/80 81 52
Interessenten für die o.g. Gegenstände setzen sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.	

Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies telefonisch Frau Pechloff, Tel. 9458-22 oder per Email: Pechloff@Magstadt.de, mitteilen. Die Meldungen sollten **spätestens freitags bis 12.00 Uhr** vorliegen.

Festhalle und Sporthallen während der Faschingsferien geschlossen

Während der Faschingsferien von **Montag, 15. bis Sonntag, 21. Februar 2010** (jeweils einschließlich) sind die Festhalle und die Sporthallen für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen. Die angemeldeten Veranstaltungen bleiben von dieser Regelung unberührt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Einrichtungen während der Faschingszeit

Die Dienststellen und öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde haben während der Faschingszeit zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Lediglich am **Faschingsdienstag, dem 16. Februar 2010** bleiben die Dienststellen und öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde **wie folgt geschlossen**:

- **Bürgermeisteramt:** nachmittags
- **Bauhof:** nachmittags
- **Ortsbücherei:** ganztägig
- **alle Kindergärten:** nachmittags

AKTIVE BÜRGER MAGSTADT

Besuch Porsche Museum am 18. Februar
Treffpunkt ist die Haltestelle am Marktplatz Richtung Renningen um 13.00 Uhr. Bezahlen Sie bitte vorher Fahrgeld und Eintritt in Höhe von 9,00 Euro bei Frau Christine Beck im Alten Rathaus.

Ansprechperson:

Dieter Prieß, Telefon 90 40 39



Arbeitskreis „Soziales Miteinander“

Ansprechpartner:

Frau Holzwarth, Telefon 90 48 40

Nächster Termin:

Dienstag, 23. Februar 2010 um 20.30 Uhr
im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Themen: Festumzug, Kleidung
Agenda- Aktionstag
Osterbrunnen
Kinomobil
ERFA-Austausch

Arbeitskreis „Natur + Umwelt“

Ansprechpartner:

Herr Bemann, Telefon 4 16 84

Nächster Termin:

Dienstag, 20. April 2010, um 19.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Thema: Gestaltung des Umzugswagens

Homepage: www.agenda-magstadt.de

Streusalz geht zur Neige

Wie landes- und bundesweit schon des Öfteren bei vielen Kommunen gehört, wird auch in Magstadt das Streusalz knapp.

Beim Bauhof ist nur noch ein geringer Vorrat da und es können nur noch ganz wenige Stellen, die wichtigsten, bestreut werden.

Bis wieder eine neue Lieferung eintrifft, werden alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht gebeten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis

Seniorentreff im „Alten Schulhaus“

Fasnet im Seniorentreff im Alten Schulhaus
Sketche, Musik und jede Menge Spaß - mit Gerhard & Gerhard wird es auch in diesem Jahr wieder närrisch im Seniorentreff. Am **Dienstag, 16. Februar**, ab **14.00 Uhr** laden wir alle Magstadter Seniorinnen und Senioren hierzu recht herzlich ein. Der Fahrdienst des Deutschen Roten Kreuzes holt sie an diesem Nachmittag auch gerne zu Hause ab. Anmeldungen hierfür bitte bei Frau Beck im Alten Rathaus, Telefon 9458-60.

Ihr Seniorentreff-Team

Entwicklung der Einwohnerzahl

Die fortgeschriebene Einwohnerzahl von Magstadt belief sich am Ende des **Monats Januar 2010** auf **8802 Personen**. Zu diesem Zeitpunkt lebten 4413 männliche und 4389 weibliche Personen in der Gemeinde.

Im Januar sind 45 Personen, davon 21 ausländische Staatsangehörige zu- und 71 Personen, davon 13 ausländische Staatsangehörige, weggezogen.

Andere Ämter

Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württ.

Leistung-Engagement-Anerkennung
Viele Unternehmen in Baden-Württemberg nehmen neben ihrer wirtschaftlichen auch ihre soziale Verantwortung in beispielhafter Weise wahr. Dieses freiwillige, über die eigentliche Geschäftstätigkeit hinaus gehende Engagement (Corporate Citizenship) kleiner und mittlerer Unternehmen soll ins Licht der Öffentlichkeit gerückt werden und als anstiftendes Beispiel dienen. Daher loben die Caritas und das Wirtschaftsministerium in Baden-Württemberg auch 2010 den Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, Leistung – Engagement – Anerkennung. Unter der Schirmherrschaft von Bischof Dr. Gebhard Fürst und Wirtschaftsminister Ernst Pfister, MdL und im Beisein von nahezu 500 Gästen konnte im Juni letzten Jahres das hohe Engagement der beteiligten 180 Unternehmen aus ganz Baden-Württemberg gewürdigt werden. In drei Größenkategorien wurde jeweils ein Unternehmen als Preisträger 2009 ausgezeichnet.

Bewerben können sich ab sofort baden-württembergische Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten, die einen Wohlfahrtsverband, einen Verein, eine soziale Organisation, Initiative oder Einrichtung unterstützen bzw. gemeinsam mit ihnen ein soziales Projekt realisieren.

Bewerbungsschluss ist der 07. März 2010. Die Preisverleihung findet am 30. Juni 2010 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart statt. Weitere Informationen zum Wettbewerb und die notwendigen Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der Homepage www.mittelstandspreis-bw.de

Die Gewinner erhalten im Rahmen eines feierlichen Festaktes, neben der Auszeichnung mit Urkunde, Trophäe und Signet des Mittelstandspreises, die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Seminar, um ihr Wissen und ihre Kompetenz im Bereich des Corporate Citizenship zu vertiefen.

Anfragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o Caritas in Baden-Württemberg, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Telefon 0711/26331174, E-Mail: kern@caritas-dicvrs.de.

Ausbildung bei der Bundeszollverwaltung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation

Die Einstellungen erfolgen zum 15. August 2010.

Wenn Sie

- einen mittleren Bildungsabschluss (mittlere Reife, Werkrealschulabschluss, qualifizierter Hauptschulabschluss nach Klasse 10, Fachoberschulreife) haben,
 - nicht älter als 23 Jahre sind und noch keine abgeschlossene Berufsausbildung haben
 - Ihren Hauptwohnsitz in Baden Württemberg haben,
- dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Beifügung vollständiger Unterlagen, insbesondere Zeugnisse (beglaubigte Kopien) und ggf. bisherige Beschäftigungsnachweise, bis zum **28. Februar 2010** an das

Hauptzollamt Stuttgart

Hackstraße 85, 70190 Stuttgart

Die praktische Ausbildung erfolgt überwiegend beim Hauptzollamt Stuttgart. Die zuständige Berufsschule befindet sich in Stuttgart. Es besteht kein Anspruch auf Übernahme in ein Beschäftigungsverhältnis nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung. Im Rahmen des Bundesgleichstellungsgesetzes ist die Bundesfinanzverwaltung bestrebt, den Anteil der Frauen in der Zollverwaltung zu erhöhen und fordert deshalb Frauen besonders zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: www.zoll.de

Wir gratulieren

Altersjubilare

Februar 2010

12. Manfred Deuß, Lilienweg 1	71
14. Jela Juric, Mörikestr. 10	72
15. Iva Mustapic, Schliffkopfweg 7	76
16. Ernst Obstoy, Blumenstr. 52	85
16. Helmuth Bielmeier, Krautstr. 19	73
16. Lothar Ruthardt, Fabrikstr. 12	70
17. Achim Kolb, Waldstr. 6	76
18. Hansjürgen Koch, Stützweg 2	87

Wir wünschen allen Jubilaren von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Schulnachrichten

Johannes-KeplerSchule

Kinder und Medien

Ein wichtiges Thema in der heutigen Zeit. Es geht nicht mehr „ohne“ - aber welche Auswirkungen hat es „mit“?

Diese Frage stellte sich der Arbeitskreis „Starke Eltern“ und bot daher wieder einen Infoabend im Musiksaal der Johannes-Kepler-Schule an. Als Referent konnte wieder Wilfried Brüning - Regisseur, Medienpädagoge und Vater - gewonnen werden, der einigen von seinem Vortrag „Wege aus der Brüllfalle“ bereits bekannt war. Trotz winterlicher Verhältnisse, hatten sich viele Interessierte auf den Weg gemacht.

Wilfried Brüning führte in seiner, bereits bekannten, humorvollen und sehr lebhaften Moderation die anwesenden Eltern und Lehrer in die Auswirkungen des Medienkonsums ein. Nicht nur die Auswirkungen auf das Gehirn (z.B. Rückgang der Synapsen), sondern auch auf die soziale Entwicklung (leichtere Ablenkbarkeit, geringere Akzeptanz des Anderen, mangelndes Durchhaltevermögen etc.) überraschte doch den Einen oder Anderen.

Aber auch, welche Auswirkungen es auf die körpereigenen Abläufe (z.B. Ausschüttung von Dopamin) hat, verheimlichte er den Anwesenden nicht. Er veranschaulichte mit vielen praktischen Beispielen, in denen er immer wieder die Eltern mit einbezog, die Auswirkungen. Er ließ das Publikum die Erfahrungen auch selber machen, indem ein Zuhörer eine Zitrone mit Augen, Nase, Mund und Händen erkunden durfte, der Rest der Zuhörer dies zwar live, jedoch nur auf einem Bildschirm verfolgte. Hinterher konnten alle der Analyse folgen, dass beim Zuschauer eben nur die Hirnregionen des Sehens angesprochen waren. Beim Erkunder jedoch mehrere (Sehen, Schmecken, Fühlen, Riechen, Tasten) angesprochen waren, und sich so Verbindungen zwischen diesen einzelnen Hirnregionen bilden konnten. Diese Erfahrungen bleiben den Anwesenden sicherlich noch lange in Erinnerung.

Er gab auch grundsätzliche Empfehlungen für den Medienkonsum: z.B. Grundschulkinder max. 1 Stunde Medienzeit (dazu zählt alles: Fernsehen, Computer, Nintendo, Playstation, WI, etc.) und diese am besten am frühen Abend.

Herr Brüning bescherte uns wieder einen langen, aber sehr kurzweiligen und erkenntnisreichen Vortrag.

Die Veranstaltung wurde von Spenden der Besucher, der Johannes-Kepler-Schule, der

Elternkasse des Elternbeirates sowie der Volksbank Magstadt finanziert.

Der nächste Infoabend vom Arbeitskreis „Starke Eltern“ steht schon fest. Am Dienstag, 09. März 2010 referiert Claudia Wesche zum Thema Familien-/ Zeitmanagement. Der Arbeitskreis „Starke Eltern“



Das Haus

Jugend und Vereine in Magstadt

Jugendreferat

Magstadt

Termine:

Freitag, 19. Februar:

Kreis Kicker Kongress, Festhalle Ehningen

Kreis Kicker Kongress 2010

Die kommunalen Jugendreferate des Landkreises Böblingen laden ein zum „Kreis Kicker Kongress 2010“ am **Freitag, 19. Februar 2010** in der Festhalle Ehningen. Gespielt wird im Doppel in den Altersklassen Juniorklasse (bis 14 Jahre) und Seniorsklasse (ab 14 Jahre). Turnierbeginn Juniorcup ist um 16.30 Uhr und Turnierbeginn Seniorcup um 19.00 Uhr. Parallel zu den Turnieren könnt ihr euch an Kickerspieler aus der Landesliga und dem Tischfußballclub Böblingen e.V. (www.tfc-boeblingen.de) messen.

Anmeldung gegen eine Startgebühr von 2,- Euro ist in allen Jugendreferaten im Landkreis Böblingen möglich oder bis 30 Minuten vor Turnierbeginn vor Ort. Ligaspieler sind von den Turnieren ausgeschlossen, aber herzlich eingeladen sich zu zeigen.

Am **Samstag, 20. Februar 2010** findet zusätzlich ein offenes Liga-Turnier der TFLW in der Festhalle Ehningen statt. Infos hierzu unter: www.tflw.de

Beratungsangebot:

Für Jugendliche, Eltern, Vereine, ... mit Problemen und Ideen – Terminvereinbarungen jederzeit gerne!

Die im Rahmen einer Beratung geführten vertraulichen Gespräche unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht und sind kostenlos!

Kontakt:

Herr Benjamin Bungert, Fon: 0 71 59/16 17 27

E-Mail: bungert@magstadt.de

Terminauskunft auch gerne bei Fr. Pechloff im Rathaus unter 0 71 59/94 58 22

Haus: Alte Stuttgarter Straße 66

Post: Marktplatz 1, 71106 Magstadt

Jugendcafe

Magstadt

Mittwoch

16.00 – 18.00 Uhr

Juniorcafe

bis 14 Jahre

18.00 – 20.00 Uhr

Jugendcafe

offener Betrieb

Freitag

18.00 – 22.00 Uhr

Jugendcafe

offener Betrieb

Air Hockey



Das Haus ist ab sofort mit einem Air Hockey Tisch ausgestattet. Der Spielpuck gleitet hier auf einem Luftfilm über den Tisch.

Kontakt:

Frau Annette Falch

Fon: 0 71 59/16 17 28

E-Mail: falch@magstadt.de

Schulsozialarbeit

Magstadt

Neue Sitzecke



Der Schülertreff verfügt über eine neue Sitzecke. Diese bietet den Schülern die Möglichkeit Brettspiele zu spielen oder einfach nur gemütlich beisammen zu sitzen.

Fasching im Schülertreff



Am Dienstag, dem 02. Februar 2010, fand eine Faschingsfeier im Schülertreff statt. Im Laufe der Veranstaltung feierten knapp 40 Schüler. An der Theke gab es Muffins, die das Thekenteam am Tag zuvor selbst gebacken hatte. Das Highlight der Veranstaltung war ein Kostümwettbewerb. Die



Kostüme reichten von Schneewittchen bis hin zum Hip-Hopper. So war die Stimmung sehr gut und alle Gäste hatten eine Menge Spaß. Herzlichen Dank an das Thekenteam, die mitgeholfen und mitgefeiert haben.

Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern bei Gesprächsbedarf zum Thema Schule und dem Wunsch nach Beratung.

Kontakt:

Frau Annette Falch
Fon: 0 71 59/94 57 16
E-Mail: schulsozialarbeit@magstadt.de
Büro: Johannes-Kepler Schule, Marienstraße 3 (im 1. Stock über dem Rektorat)

Öffnungszeiten Schülertreff:

Montag, Dienstag, Donnerstag:
12.00-14.30 Uhr

Der offene Schülertreff im Hauptgebäude bietet Schülern die Möglichkeit zur Überbrückung der Mittagspause mit Tischfußball, Billard und geselligem Beisammensein.



Ortsbücherei
Schillerstraße, Tel. 94 57 15
E-Mail: buecherei@magstadt.de
Montag geschlossen
Di.–Sa. 9.00–12.15 Uhr
Di.–Fr. 15.00–18.30 Uhr

Neu! Neu! Neu! Playstation 2 – Spiele

Ab sofort können in der Bücherei Playstation 2 – Spiele für Erwachsene und Kinder ausgeliehen werden. Beispiele aus dem Bestand: SingStar Chartbreaker, Dora rettet die Meerjungfrauen, Kart Racer und Sing it – Pop Hits.

Faschingsdienstag geschlossen

Am Dienstag, 16. Februar bleibt die Bücherei ganztägig geschlossen.

„Magstadt erzählt“ – Kartenvorverkauf

Wie sah das Leben früher in Magstadt aus? Wie gestaltete sich der Alltag, welche Lebensgewohnheiten hatten die Einheimischen? Im Rahmen der 900-Jahrfeier werfen Willi Betz, Hilde Seffert, Ernst Schmidt und Peter Müller einen Blick in die Vergangenheit und berichten über längst Vergessenes, Heiteres, Nachdenkliches... auf jeden Fall aber Interessantes aus dem Magstadt, das nur noch wenige in Erinnerung haben. Die Veranstaltung findet am Freitag, 26. Februar um 19.30 Uhr in der Bücherei statt. Eintrittskarten zu 5,00 Euro sind im Vorverkauf in der Bücherei erhältlich.

Buchtipp der Woche:



Ludlum, Robert:
Das Bourne Attentat –
Thriller
München: Heyne, 2010.
605 S.

Jason Bourne erhält brisante Informationen über ein geplantes Attentat. Er nimmt die Spur auf und versucht, den Anschlag zu verhindern, doch seine Gegner stellen ihm eine tödliche Falle ...



Neue Stuttgarter Straße 1
Telefon (0 71 59) 90 46 20
Telefax (0 71 59) 4 51 80
E-Mail: magstadt@vhs-aktuell.de
Di. 16.30-18.00 Uhr und
Do. 16.30-18.00 Uhr

Neues Programm – jetzt anmelden!

Kurs 34122465:

Fitnessmix - mit Power fit

Iris Wurster
Dienstags, 10.05-11.05 Uhr, ab 2. März,
15 Termine, Euro 52,00

Kurs 34422410:

Cardio-Training und Pilates für Fortgeschrittene

Petra Kämpflein
Mittwochs, 20.15-21.45 Uhr, ab 3. März,
17 Termine, Euro 96,00

Kurs 15322660J: Babysitterkurs

Für Jugendliche ab 14 Jahre
Inge Fuchs
Montags, 18.00-20.30 Uhr, ab 8. März,
3 Termine, Euro 25,00

Kurs 26322910K:

Kinder töpfeln zu Ostern

Rosemarie Speier
Samstags, 10.00-12.30 Uhr, ab 13. März,
2 Termine, Euro 20,00

Kurs 32222915K:

Komm' mit an den schönsten Ort der Welt

Die Kinder lernen Entspannungstechniken, die sie zu Hause selbstständig ausüben können.

Barbara Strohmer
Dienstags, 14.30-16.00 Uhr, ab 2. März,
5 Termine, Euro 32,00

Kurs 34522470K: Eltern-Kind-Gymnastik – für ca. 11/2-Jährige

Corinna Huber
Donnerstags, 8.50-9.50 Uhr, ab 4. März,
14 Termine, Euro 49,00 (2. Kind 50% Erm.)

Kurs 34522474K: Eltern-Kind-Gymnastik – für ca. 2 1/2-Jährige

Donnerstags, 10.50-11.50 Uhr, ab 4. März,
14 Termine, Euro 49,00 (2. Kind 50% Erm.)

Kurs 15122360K: PEKIP für Mai – Juli 09 –Geborene

Bettina Oswald-Michel
Mittwochs, 10.25-11.40 Uhr, ab 10. März,
15 Termine, Euro 78,00

Kurs 41322600: Englisch, Auffrischkurs Niveau B1

„A New Start Refresher B1“, ab Unit 1,
Inge Spaughton
Donnerstags, 18.30-20.00 Uhr, ab 4. März,
12 Termine Euro 73,00 (erm. 58,40) Kleingruppe

Bitte beachten Sie, dass unser Büro während den Faschingsferien geschlossen bleibt. Anmeldungen sind während dieser Zeit in der Hauptstelle montags – freitags von 10.00- 12.30 Uhr unter 0 70 31 64 00-30 oder -40 oder unter www.vhs-aktuell.de möglich.

Magstadter Mitteilungsblatt, Amtsblatt der Gemeinde Magstadt. Herausgeber: Gemeinde Magstadt, Marktplatz 1, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 58-21. Redaktion: Hans-Peter Burckhardt. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Der Verlag. Druck und Vertrieb: Mundinger Druck GmbH, Digital- und Offsetdruck, Renninger Straße 26, 71106 Magstadt, Telefon (0 71 59) 94 14-20, Fax 94 14-14, E-Mail: mitteilungsblatt@mundingerdruck.de. Das Amtsblatt erscheint in der Regel freitags. Redaktions- und Anzeigenschluß: dienstags, 10.00 Uhr. Bezugspreis halbjährlich € 8,40. Bei Postbezug jährlich € 58,40 (einschließlich Zustellungsgebühr und gesetzlicher Mehrwertsteuer).

Notdienste

Ärztlicher Notdienst

Freitag, 12. Februar 2010

Gemeinschaftspraxis Frau Gras-Kuckoreit/
Herr Huber, Magstadt, Narzissenweg 6,
Tel. 0 71 59/4 15 28



Klinikverbund Südwest
Krankenhaus Leonberg
Rutesheimer Straße 50
71229 Leonberg
Telefon 0 71 52/202-8000
www.notfallpraxis-leonberg.de

Geöffnet an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages. Telefonische Voranmeldung ab 20.00 Uhr erforderlich.

Apotheken-Notdienstplan

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens, und endet am folgenden Tag 8.30 Uhr morgens.

- 12.02.** Park-Apotheke im Leo 2000, Leonberg
Eltinger Str. 61, Tel. 0 71 52/2 22 11
- 13.02.** Apoth. am Marktplatz, Sindelfingen, Marktplatz 4, Tel. 0 70 31/81 45 37
- 14.02.** Sonnen-Apoth., Sindelfingen (Mitte), Mercedesstr. 11, Tel. 0 70 31/79 49 99
- 14.02.** Stern-Apotheke, Leonberg-Eltingen Brennerstr. 31, Tel. 0 71 52/4 17 68
- 15.02.** Apotheke im Breuningerland, Sindelfingen, Tilsiter Str. 15, Tel. 0 70 31/9 57 90
- 16.02.** Apotheke im Spitzholz, Sindelfingen, Feldbergstr. 61, Tel. 0 70 31/80 55 77
- 16.02.** Schiller-Apotheke, Leonberg Liegnitzer Str. 14, Tel. 0 71 52/4 20 01
- 17.02.** Rotbühl-Apoth., Sindelfingen (Mitte), Leonberger Str. 29, Tel. 0 70 31/7 08 20
- 18.02.** Laurentius-Apotheke, Maichingen, Laurentiusstr. 24, Tel. 0 70 31/38 23 65

Weitere Informationen unter der Apotheken-Notdienst-Nr. 0 18 05/00 29 63 oder im Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den Landkreis Böblingen: Die Namen der diensthabenden Zahnärzte sind unter Telefon 07 11/7 87 77 22 zu erfragen.

Zentraler kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120
Telefon 07031/66 82 26 00
Samstag, Sonntag, Feiertag ab 9.00 Uhr
Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist) ab 19.30 Uhr
Telefonische Anmeldung nicht erforderlich!

Häusliche Gewalt

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt. Telefon 0 70 31/663 13 31

Krisentelefon -

ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16.00-18.00 Uhr.
Telefon 0 70 31/663 30 00

AIDS-Beratung im Gesundheitsamt

Parkstraße 4, 71034 Böblingen, montags 13.00-15.30 Uhr und nach Terminvereinbarung (Telefon 0 70 31/663 17 77).



Diakonieverein Magstadt e.V.

Ökumenische Sozialstation Sindelfingen:
Pflegeamt Magstadt
Krankenpflege – Altenpflege –
Nachbarschaftshilfe

Alte Stuttgarter Straße 1, 71106 Magstadt
Tel. (0 71 59) 4 22 36, Fax (0 71 59) 16 14 22

Bürozeiten:

Montag-Freitag: 09.00-11.00 Uhr
Donnerstag: 14.00-16.00 Uhr

Die Schwestern oder Nachbarschaftshelferinnen sind immer, auch am Wochenende, über den Anrufbeantworter zu erreichen und rufen Sie schnellstmöglich zurück.

Mitgliederbelange

1. Vorsitzender: Dr. Merz Tel. 94 58 22
Schriftführerin: Fr. Czernohous Tel. 90 40 25
Kassier: Hr. Bopp Tel. 90 40 44

Ökumenischer Hospizdienst

Kirchenbezirk Böblingen

Wir begleiten Schwerkranke und sterbende Menschen, zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim. Unterstützen die Angehörigen und Freunde in dieser schweren Zeit. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Gabriele Kunert, Telefon 0 71 59/4 43 05

Die Kirchen informieren

Evangelische Kirchengemeinde Magstadt

**Gottesdienste und Veranstaltungen
vom 12. bis 18. Februar 2010**

Freitag - 12. Februar 2010

19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus
Text: Philipperbrief 1,8-1 und evtl. 12-18

Sonntag - 14. Februar 2010

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abschied von Vikar Peter Wolff, Pfarrerin Frey, Vikar Wolff, Posaunenchor und Musikteam, im Anschluss herzliche Einladung zum Stehempfang im Chorraum der Kirche

Predigttext: 1. Korinther 13,1-13

Opfer: Kirchenrenovierung

10.00 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus, **kein** offenes Programm ab 9.30 Uhr

Montag - 15. Februar 2010

09.00 Uhr: Frauengebets- und Gesprächskreis im Gemeindehaus, Eingang Goethestraße

Donnerstag - 18. Februar 2010

19.00 Uhr: Kindergottesdienst-Vorbereitung im Gemeindehaus

Abschiedsgottesdienst für Vikar Peter Wolff
„Glücklich die Gemeinde, die ihn als Pfarrer bekommt“, so äußerten sich schon sehr bald ganz unterschiedliche Menschen.

Und: „der hat seinen Beruf ganz sicher nicht verfehlt!“, so jemand nun auch gegen Ende, der von mir um eine spontane Assoziation zu Herrn Wolff gefragt wurde.

Es ist wirklich schade, dass dieser gemeinsame Weg nun zu Ende geht. Ein Vikariat ist eben Ausbildungszeit. Am Schluss soll nicht die Wehmut stehen, am Schluss steht die **Dankbarkeit**: 2 ½ Jahre durften wir ihm unseren Reichtum als Gemeinde zur Verfügung stellen und durften seine Zuwendung, seinen Humor, sein ehrliches Interesse, sein offenes Ohr spüren, durften „seine“ Gottesdienste und so manche gute, hilfreiche Begegnung mit ihm erleben. All das ist Grund genug, einen schönen gemeinsamen Dank- und Abschiedsgottesdienst zu feiern.

Sie alle sind herzlich eingeladen am Sonntag, 14. Februar, diesen Gottesdienst zu besuchen und „unseren Vikar Peter Wolff“ mit zu verabschieden. Am Schluss des Gottesdienstes sind Sie herzlich zu einem Stehempfang im Chorraum der Kirche eingeladen. Hier haben Sie die Gelegenheit, Peter Wolff Ihre persönlichen Wünsche mit auf den Weg zu geben und manche Begegnung in den vergangenen 2 ½ Jahren noch einmal Revue passieren zu lassen.

Wir alle denken und hoffen, dass er uns auch in der Zukunft mal wieder in Magstadt besuchen wird, denn Stuttgart-Birkach ist ja nicht aus der Welt.

Vertretung im Pfarramt

Pfarrer Heugel hat in der Zeit vom 13.-21. Februar 2010 Urlaub.

Die Vertretung für den Bezirk Nordwest hat in dieser Woche Pfarrerin Frey.

Öffnungszeiten Pfarrbüro - Telefon 4 23 51

Dienstag und Freitag 09.00-11.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 16.00-18.00 Uhr
Pfarrstraße 3, Frau Klement
Email: Pfarramt@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrer Heugel: Pfarramt Nord-West
Sprechzeiten: Dienstag 17.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung
Pfarrstraße 3, Telefon 45 86 58
Email: d.heugel@ev-kirche-magstadt.de

Pfarrerin Frey: Pfarramt Süd-Ost
Sprechzeiten: Donnerstag 17.30-18.30 Uhr und nach Vereinbarung
Goethestraße 4 - Telefon 94 97 23
Email: al.frey@ev-kirche-magstadt.de

Vikar Wolff

Lilienweg 10 - Telefon 1 67 45 31
Email: mail@peterwolff.eu

Belegung Gemeindehaus

Hausmeisterin Frau Schlegel - Tel. 4 18 32

Homepage: www.ev-kirche-magstadt.de

Katholische Kirchengemeinde Magstadt

Kath. Pfarramt Zur Heiligen Familie
71106 Magstadt, Marienstraße 13

Tel. (0 71 59) 4 11 22, Fax (0 71 59) 4 39 48
Email: HLFamilie.Magstadt@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gottesdienste

Zur Heiligen Familie Magstadt:

Sonntag, 14. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Taufe von Nele-Sophie Küper

Mittwoch, 17. Februar

Aschermittwoch

09.00 Uhr: Eucharistiefeier

(Kollekte: Miteinander Teilen / Peru)

Kirchenchor: Freitags, 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Franciskus Magstadt, Marienstraße 9

Ansprechpartner:

Dirigentin Frau Tschechlov, Tel. 0 70 31/ 73 06 41 und Vorstand Herr Göbel, Tel. 0 71 59/4 33 32

Ökumenischer Flötenkreis:

Donnerstags, 16.45 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Franciskus Magstadt, Marienstraße 9.

Ansprechpartner: Leiterin Frau Gonther, Telefon 07159/4 11 25

Vermietung Gemeindehaus/Saal:

Anfragen bzw. Reservierungen bei Herrn Klaus Endler, erreichbar unter der Telefonnummer 0 71 59/4 15 68 von Montag bis Freitag zwischen 18.00 und 20.00 Uhr.

Bitte beachten:

Im Zeitraum Anfang Mai bis ca. September 2010 kann unser Gemeindehaus wegen anstehender Renovierungsarbeiten nicht vermietet werden. Wir bitten um Verständnis.

Kegelbahn: Die Kegelbahn wird vom Katholischen Kegelverein Magstadt e.V. betrieben.

1. Vorsitzender: Winfried Göbel, Rosenstr. 38, Magstadt, Tel. 0 71 59/4 33 32

Reservierungen bitte bei Frau Hauptmann, Telefon 0 71 59/4 28 86.

Gruppentreffen der

Katholischen Jugend Magstadt

„Die wilden Kids“

- eine Gruppe für Mädchen der Jahrgänge 1995-2000 -

Gruppenstunde jeden Mittwoch von 15.00-16.00 Uhr im Gemeindehaus St. Franciskus, Marienstraße 9.

Leitung: Christiane Köllner

„Die schwarzen Vollmondnächte“ - Kindergruppe für Mädchen und Jungen (Kommunionkinder 2009).

Gruppenstunde jeden Freitag ab 17.15 Uhr, im Gemeindehaus St. Franciskus, Marienstraße 9.

Leitung: Daniel und Johanna Horvath

Termine/Sonstiges

Kirchengemeinderatswahl Zur Heiligen Familie Magstadt am Sonntag, 14. März 2010

Liebe Gemeindeglieder, mit großem Einsatz hat unser Wahlausschuss Mitglieder unserer Gemeinde für eine Kandidatur gewinnen können. Den Mitgliedern des Wahlausschusses danke ich für ihren Einsatz. Den Frauen und Männern, die ihre Bereitschaftserklärung abgegeben haben, danke ich für den Entschluss, bei der Wahl zum Kirchengemeinderat zu kandidieren.

Eine **Kandidatenvorstellung** findet in der Sonntagsmesse, am **21. Februar 2010**, statt! Bei Ihnen, den Wahlberechtigten, liegt nun die Entscheidung über die Zusammensetzung des Rates, der zusammen mit dem Pfarrer die Verantwortung für das Gemeindeleben trägt.

Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Pfarrer Bernhard Fetzer

Hinweise zur Wahl

Wahlberechtigt sind Katholiken ab 16 Jahren. Wer bis spätestens zwei Wochen vor der Wahl keine Unterlagen erhalten hat und meint, wahlberechtigt zu sein, möge sich bitte im Pfarrbüro melden.

Den Wahlberechtigten werden die Wahlbenachrichtigungskarten mit dem Wahlprospekt und dem Stimmzettel zugestellt.

Am **Sonntag, 14. März 2010**, haben Sie die Möglichkeit, in der Zeit von 09.45 bis 16.00 Uhr zur persönlichen Stimmabgabe in unserem Gemeindehaus St. Franciskus, Marienstr. 9 in Magstadt.

Der amtierende Kirchengemeinderat hat beschlossen, dass Briefwahl nur auf persönlichen Antrag durchzuführen ist. Dazu müssen die Briefwahlunterlagen mittels der Wahlbenachrichtigungskarte bis spätestens Freitag, 12. März 2010 - 12.00 Uhr, beim Pfarramt angefordert werden.

Am frühen Abend des Wahltages findet eine Wahlparty im Gemeindehaus statt.

Einkehrtag auf der Liebfrauenhöhe

Thema: Leben, das überzeugt

Termin: Mittwoch, 24. März oder

Samstag, 20. März 2010 als Ausweichtermin

Abfahrt: 8.30 Uhr an der kath. Kirche in Magstadt

Anmeldungen bei:

Elisabeth Kunert, Tel. 0 71 59/4 33 09 oder Maria Kunert, Tel. 0 71 59/4 35 45.

Renovierungsarbeiten im Gemeindehaus Magstadt

Unser Gemeindehaus ist doch schon in die Jahre gekommen und bedarf einiger Renovierungen. Vom Bischöflichen Ordinariat wurden uns notwendige Maßnahmen zum Erhalt des Gebäudes und zur Kostenreduzierung genehmigt. Deshalb kann der große Saal ab Anfang Mai bis ca. September dieses Jahres nicht genutzt bzw. vermietet werden.



**Neuapostolische Kirche
Magstadt**
Goethestraße 14

Sonntag, 14. Februar

09.30 Uhr: Gottesdienst für die Jugend in Holzgerlingen

09.30 Uhr: Gottesdienst gleichzeitig ist für die Kinder Vorsonntagsschule (für Vorschulkinder ab 3 Jahren) bzw. Sonntagsschule (für schulpflichtige Kinder)

Dienstag, 16. Februar

20.00 Uhr: Chorprobe entfällt

Mittwoch, 17. Februar

20.00 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen über unsere Kirche finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de



Volksmission e. C.

Friedenstraße 7/1
Telefon 4 18 60

Internet:

www.volksmission.de/boeblingen

Donnerstag: 20.00 Uhr Gesprächskreis

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst im VM Gemeindezentrum Böblingen, Rosenstr. 10

Evangelischer Brüderverein Magstadt

Im Saal bei Familie Steegmüller
Leimentalstraße 3/2

2. und 4. Sonntag, 19.30 Uhr; 3. Sonntag, 14.00 Uhr; 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr.

Jehovas Zeugen - Versammlung Magstadt

**Königreichssaal - Waldenbucher Straße 47
71065 Sindelfingen - Tel. 0 71 59/4 31 26**

Sonntag, 14. Februar

09.45 bis 11.30 Uhr

09.45 Uhr: Biblischer Vortrag

„Sollten Christen den Sabbat halten?“

10.25 Uhr: Bibel- und Wachturmstudium

„Auch in schweren Zeiten die Freude bewahren“

Freitag, 19. Februar

19.00 bis 20.45 Uhr

19.00 Uhr: Bibelstudium

Bewahrt euch in Gottes Liebe – „Halte dem Teufel und seinen Machenschaften stand“

19.35 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkündiger

„Worum handelt es sich bei der feurigen Gehenna, von der Jesus sprach?“

20.00 Uhr: Ansprachen und Tischgespräche

„Wie können wir Jesus nachfolgen?“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jehovaszeugen.de

Die Vereine informieren



**Freiwillige
Feuerwehr
Magstadt**

www.ffw-magstadt.de

Achtung:

Am Samstag, 13. Februar findet gegen **13.00 Uhr** ein Probealarm statt.

Einsatzbericht:

Am Montagabend, 01. Februar ereignete sich auf der Weilemer Straße ein Verkehrsunfall. Die erste Alarmmeldung lautete: „Verkehrsunfall, eine Person im PKW eingeklemmt!“ Zum Glück konnte der Einsatzleiter diesen Verdacht nicht bestätigen, die Person wurde von Passanten durch die Beifahrertüre befreit. Die Feuerwehr Magstadt leuchtete die Unfallstelle aus, nahm ausgelaufene Betriebsstoffe auf und reinigte die Straße. Außer der Feuerwehr Magstadt waren das DRK, die Polizei und ein Abschleppdienst im Einsatz.



Termine:

Am Samstag, 13. Februar, treffen sich um **13.00 Uhr**, alle am Schulungsabend genannten Kameraden zum Arbeitsdienst für unser Funkenfeuer.

Vorankündigung:

Traditionell werden Funkenfeuer am Wochenende nach dem Aschermittwoch ent-



zündet. In Magstadt findet dieses Spektakel nun zum zweiten Mal statt. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr veranstaltet die Feuerwehr Magstadt am **Samstag, 20. Februar**, das zweite Funkenfeuer. Auf den Wiesen hinter den Hochhäusern wird dieses 6 Meter hohe Feuer gegen 18.00 Uhr entzündet. Bereits um 17.30 Uhr startet der große Fackelzug vom Feuerwehrhaus. Besonders Familien mit Kindern sind hierzu herzlich eingeladen. Am Holzstapel ist mit der **Guggenmusik „d' Hochdorfer Fleggafetzer“** beste Stimmung garantiert. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl im **beheizten Zelt** nicht zu kurz. Neben der üblichen „Feschtlesnahrung“ etwas aus der Feldküche sowie **Funkenküchle**.

Für alle, die ein Funkenfeuer zum ersten Mal erleben, gibt es hier noch einige Hintergrundinformationen:

Der Funken ist eine der uralten, noch bis heute erhaltenen Traditionen, die den Winter austreiben sollen. Es ist allgemein die Meinung verbreitet, dass es sich beim Funkenfeuer um einen schwäbisch-alemannischen Brauch handelt. Das Hauptverbreitungsgebiet ist jedoch Baden-Württemberg und Oberschwaben. Der Brauch trägt regional verschiedene Namen. Er wird in Oberschwaben und im Allgäu „Funkenfeuer“ genannt, im Schwarzwald und am Oberrhein brennen „Fasnachts- oder Scheibenfeuer“. Der älteste Nachweis für den am Funkentag stattfindenden Feuerbrauch stammt aus einem lateinischen Brandbericht des Benediktinerklosters Lorsch aus dem Jahr 1090. Dort wurde der Brand des Klosters durch eine brennende Holzscheibe verursacht, die die Burschen am Abend des 21. März 1090 geworfen hatten. Das gesammelte Holz wird am Morgen des Feuers auf den Funkenplatz gebracht. In Magstadt ist dies eine Wiese hinter den Hochhäusern. Es werden Holzstämme vierseitig aufeinander geschichtet. Der „Holzstapel“ wird zwischen 5 und 6 Meter groß werden. An der Spitze dieses Holzstapels hängt die Funkenhexe. Sie ist aus Stroh gebunden und mit alten Lumpen bekleidet. Das Feuer wird durch einen Fackelzug herangetragen.

Die Fackeln werden dazu verkauft, wobei der Erlös dem Olgäle zu Gute kommt.

Sobald die Dämmerung hereinbricht, wird der Holzstapel entzündet. Weitere Informationen zum Fest siehe unter www.ffw-magstadt.de



**Sportverein
Magstadt 1897 e.V.**
www.SVMagstadt.de

Geschäftsstelle:

im „Das Haus – Jugend und Vereine in Magstadt“
Alte Stuttgarter Straße 66, 71106 Magstadt
Telefon (0 71 59) 80 52 42
SVmagstadt@t-online.de

Öffnungszeiten:

dienstags 10.00–12.00 Uhr
donnerstags 17.00–19.00 Uhr



Abteilung Fußball

F 1 – Junioren

Original-Express zurück in der Spur

Überlegener Turniersieger am Sonntag, 07. Februar in Renningen

Gekämpft wie Löwen!

In der Vorrunde trafen unsere Jungs auf Rutesheim, die mit 1:0 besiegt wurden. Im 2. Spiel konnten sie Merklingen mit 2:0 schlagen. Mit einem Sieg gegen Renningen war die Zwischenrunde möglich. Ein eindrucksvolles 9:0 untermauerte die Ansprüche unserer Truppe an diesem Tag.

In der Zwischenrunde trafen sie auf die starken Reutlinger. Erneut war der SVM stärker, leider reichte es „nur“ zu einem 1:1. Nun musste gegen den zweiten Zwischenrundengegner ein deutlicher Sieg her. Der VFR Hirsau wurde wunschgemäß mit 3:0 besiegt und der Einzug ins Finale war geschafft.

Dort lauerte der TSV Benningen, der zuvor schon durch starke Leistungen auf sich aufmerksam machte.

Mit einer tollen taktischen und kämpferischen Mannschaftsleistung konnten die Benninger 2:1 besiegt werden. Toll Jungs! Und das ohne ihren ehemaligen Kapitän Marlon Radel, der die Truppe in Richtung SV Vaihingen verlassen hat.

Wir wünschen ihm alles Gute!

Der Spielerkader:

Tim Schuldt, Oliver Greiner, Maid Talic, Niklas Baret, Amin Latifovic, Stefan Barresic, Kevin Flaig, Joel Cetrangolo



Magstadt-Express belegt in Renningen den 1. Platz

Am Samstag, 06. Februar fand das Bambini-Hallenturnier der SpVgg Renningen statt und unsere Bambinis waren wieder in Sieger-Stimmung.

Es nahmen insgesamt 12 Mannschaften teil. Der erste Gegner war VFR Hirsau. Unser Magstadt-Express fand schnell ins Spiel und gewann souverän mit 3:0. Die Treffer erzielten Rosario (1) und Julian (2).

Im zweiten Spiel gegen den TSV Dagersheim haben sich unsere Jungs plötzlich schwer getan. Die Jungs konnten die herausgespielten Torchancen leider nicht nutzen. Ein starker Schuss von Julian konnte vom Dagersheimer Torwart gehalten werden, den Nachschuss verwandelte dann unser flinker Rosario zum 1:0 für Magstadt. Das dritte Spiel gegen die SpVgg Renningen 1 konnte dagegen wieder sicher mit 3:1 gewonnen werden. Die Renninger führten zwar mit 1:0, wurden dann aber mit schönen Weitschüssen auseinandergenommen: das erste Tor für den Magstadt-Express erzielte Youngster Steven aus einer Entfernung von ca. 9 Metern. Julian ballerte ebenfalls ins Renninger Netz und Ben überraschte alle mit einem Megaschuss von der Mittellinie.

Damit erreichten unsere Bambinis die Zwischenrunde. Und hier wartete, unser aus Holzgerlingen bestens bekannter Gegner Weil im Schönbuch, auf die Magstadter Jungs. Es war mal wieder ein hart umkämpftes Spiel mit vielen Kopfbällen und schönen Torchancen. Unsere Abwehr mit Adrian, Ben, Riccardo und Finn, ließ nix anbrennen. Rosario gelang das 1:0 für Magstadt. Die Weiler ließen aber nicht locker und erzwangen in einem unachtsamen Moment den Ausgleich zum 1:1. Um ins Finale zu kommen, musste jetzt das zweite Spiel in dieser Zwischenrunde gegen die SpVgg Weil der Stadt gewonnen werden. Auch hier behielten unsere Bambinis die Nerven und passten und flankten sich die Bälle zu. Rosario bekam 2 tolle Vorlagen von Julian und Andre, die er zum 2:0 verwandelte. Aber auch Tormann Pascal hatte mit den Weil der Städtern zu tun und zeigte erfolgreich seine Paraden. Im Finale spielte unser Magstadt-Express gegen die starke Mannschaft der SF Großsachsenheim. Die Gegner setzten unsere Bambinis heftig unter Druck und bereits nach 5 Minuten stand es 0:2 gegen den SV Magstadt. Wir glaubten, das Finale wäre damit gelaufen. Aber unsere Jungs wollten sich nicht geschlagen geben, bissen die Zähne noch mal zusammen und in den letzten 3 Minuten brachte Julian mit 2 Treffern den rettenden Ausgleich zum 2:2! Was für ein Nervenkrimi,

und nun entschied das 9-Meter-Schießen. Dank Pascals Paraden konnte der Magstadt-Express mit 5:3 das Finale für sich entscheiden. Klasse Leistung Jungs!

Spielekader: Pascal Krauss (TW), Adrian Moll, Andre Teixeira, Rosario Chiarello (5), Julian Jakopovic (5), Steven Flaig (1), Riccardo Bianco, Finn Kurz, Ben Vogel (1)



Bambinis starten Abo fürs 9-Meter-Schießen

Am Sonntag veranstaltete auch der SV Althengstett ein Hallenturnier. Vom gestrigen Turniertag noch heißgelaufen, startete unser Magstadt-Express gegen den starken VfL Ostelsheim. Die vom Magstadter Turnier bekannten Ostelsheimer erwiesen sich wieder als schwer zu knackender Gegner. Das Spiel war ausgeglichen. Andre brachte zwar den SV Magstadt in Führung, doch der VfL Ostelsheim konnte gegen Ende noch zum 1:1 ausgleichen.

Der nächste Gegner in dieser Vorrunde war der VfL Herrenberg. Julian verpasste den Herrenbergern einen direkten Schuss zum 1:0. Max, Colin und Leon verfehlten nur knapp das Tor. Eine Vorlage von Julian bekam Rosario und verwandelte diese zum 2:0. Im letzten Spiel erging es dem GW Ottenbronn nicht besser, sie wurden mit 5:0 vom Platz gefegt. Die Tore schossen Rosario (1), Andre (1), Julian (1) und zum ersten Mal auch Pascal (2), der seinen Torwartposten mit Dominik tauschte und seine Mann-

schaft in Abwehr und Angriff erfolgreich unterstützte. Im 1. Halbfinale trat der Magstadter-Express gegen den SV Althengstett an. Kein leichter Gegner für unsere Jungs. Die Abwehr mit Adrian, Colin, Leon, Pascal und Max hatte ordentlich zu tun. Adrian stand wie eine Mauer in der Abwehr und ließ die Althengstetter nicht passieren. Er störte den Gegner und katapultierte so ziemlich jeden Ball nach vorne zu unseren Stürmern. Den Althengstetter gelang dennoch ein Tor. Dieses Halbfinale hatte es schon in sich. Unsere zwei angriffslustigen Rosario und Julian, hatten sich zusammengeknallt und einen Althengstetter „erfolgreich“ zu Fall gebracht. Dieses Foul wurde prompt mit einer Zeitstrafe von 2 Minuten (die aller erste für unsere Jungs) geahndet. Gehorsam verließ Rosario das Spielfeld, um die 2 Minuten auf der Bank abzusitzen. Aber unsere 3 übriggeliebenen Jungs (Adrian, Julian und Andre) ließen sich von der Unterzahl gar nicht verwirren und kämpften weiter. Da die Althengstetter daraus keinen Nutzen ziehen konnten, erzielte dann Julian glücklicherweise den Ausgleich zum 1:1. Somit wurde wieder ein 9-Meter-Schießen abonniert. Von unseren 5 Schützen traf im ersten Durchgang nur Andre. Torwart Dominik ließ den ersten Althengstetter Schützen treffen und wurde dann zum alles haltenden Tortitan. Insgesamt 5 Schüsse konnte er parieren. Den zweiten Durchgang startete Julian und versenkte den Ball zum Sieg mit 3:2! Spannung und Nervenkitzel pur.

Wieder hatten es unsere Bambinis ins Finale geschafft! Und wieder hieß der Gegner VfL Ostelsheim. Doch diesmal kamen die Ostelsheimer nicht zum Zug. Die Abwehr stand wie eine Mauer, Dominik hielt 2 mal, und Julian und Andre trafen zum 2:0 für den SV Magstadt. Wieder ein Turniersieg für unsere Bambinis!

Spielerkader: Dominik Lauster (TW), Pascal Krauss (2), Adrian Moll, Andre Teixeira (3), Rosario Chiarello (2), Julian Jakopovic (4), Colin Radel, Max Klar, Leon Trefz.



Fazit dieses Turnierwochenendes: Jungs, ihr habt so toll gekämpft und euch jeden Sieg verdient! Unsere beiden Keeper haben sich auch als großer Rückhalt der Mannschaft erwiesen! Klasse Leistung, weiter so!



Abteilung Handball

SG Ober-/Unterhausen - SV Magstadt

33:28

Wer in der 35. Minute die Ernst-Braun Halle in Unterhausen-Lichtenstein betrat, der rieb sich verdutzt seine Augen. Schließlich lag der Tabellenzehnte aus Magstadt mit 17:16 beim Tabellenführer vorne. Dass es zu diesem Zwischenstand kam, lag an einer

starken kämpferischen Leistung der Magstadter. Die Führung war nicht einmal verdient. Schon vor der Halbzeitpause hätten die Gäste aus Magstadt vorne liegen können. Zwei verworfene Siebenmeter und leichte Ballverluste auf SVM-Seite, führten allerdings zu einem 16:14-Halbzeitvorsprung für die Spielgemeinschaft von der Alb.

Der SV Magstadt war nach der Pause hellwach und witterte eben in dieser besagten 35. Minute Morgenluft. Der Tabellenführer biss sich an der kompakten Abwehr der Gäste die Zähne aus. Dann kamen allerdings die obligatorischen schwachen zehn Minuten des SV Magstadt. Aus einem 16:17 machte die Mannschaft des ehemaligen Pfullinger Bundesligaspielers Holger Breitenbacher ein 21:17. Der Angriffsmut des SVM war nun gebrochen und die Gastgeber zogen Tor um Tor davon. Über 24:19 ging die SG Ober-/Unterhausen mit 29:22 in Führung. Die Magstadter konnten noch einmal auf 25:30 verkürzen, da war die Messe aber bereits gelesen. Mit 28:33 verliert der SV Magstadt das Spiel beim Tabellenführer, bei dem durchaus mehr drin gewesen wäre. „Auf dieser Leistung lässt sich aufbauen. Spielerisch war zwar nicht alles Gold was glänzt, aber es war wirklich eine starke kämpferische Leistung von uns. Wir konnten das Spiel bis zur 40. Minute offen halten und das muss einem beim Tabellenführer erst einmal gelingen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir gegen Schönaich auch mit den nötigen Punkten belohnt werden“, so SVM-Trainer Uwe Müller.

SV Magstadt:

Frank, Böttcher, Satrapa (2 Tore/1 Siebenmeter), Baumgartl (3), Strecker (6), Endler (5), Krauter (3), Weber (2), Brendle, Mössinger, Zindra (4), Schuler (3/1)

Frauen 1 kommen unter die Räder

Einen rabenschwarzen Tag erwischte die Frauenmannschaft beim Sonntagsspiel bei der SG Ober-/Unterhausen. Noch sehr hektisch und mit vielen technischen Fehlern starteten beide Mannschaften, jedoch konnte die SG bis zur 10. Minute bereits auf 4:1 in Führung gehen. Der SVM verkürzte auf 4:3 ehe die SG Ober-/Unterhausen bis zur 20. Min. mit 9:3 in Führung ging. Zur Halbzeit lag der SVM bereits mit 12:6 im Rückstand.

Die ersten 15 Minuten nach der Pause konnte der SVM das Spiel bis zum 15:10 noch einigermaßen offen gestalten. Dies lag vor allem an einer überragenden Torfrau, Miriam Storr, mit einer Quote von 60% gehaltener Bälle in der 2. Halbzeit sowie Sarah Göltenbott mit einem gehaltenen 7m. Die Angriffsleistung war jedoch einfach zu schwach, um hier noch einmal für eine Wende zu sorgen. Am Ende musste man sich mit 21:11 geschlagen geben.

1b gewinnt in Oberhausen

„Vergesst das Hinspiel zu Hause. Heute wird es ein anderes Spiel geben“, prophezeite Magstadts Trainerin Tanja Daiber vor dem Anpfiff. Diesmal schienen die Verhältnisse in der Tat umgekehrt, denn Magstadt im Hinspiel noch zahlenmäßig überlegen, hatte nun nicht mehr das Heimrecht und auch die Kaderstärke der SG schien explosionsartig gewachsen zu sein. Die Gäste gingen von Beginn an robust zur Sache, schafften es kurzzeitig den SVM zu verunsichern und gingen 1:0 in Führung. Doch die „Zweite“ besann sich allmählich ihrer Stärken und drehte den Spieß um. Lediglich fünf wirklich gute Minuten vor der Halbzeitpau-

se genügten, um eine 12:9 Führung heraus zu spielen. Nach dem Seitenwechsel gelang es der 1b zwar den Gegner auf Abstand zu halten, jedoch konnte man sich nicht entscheidend absetzen. Eine knappe viertel Stunde vor Schluss führte der SVM dann doch einmal mit fünf Zählern (20:15) und hatte sogar die Möglichkeit den Vorsprung auszubauen, jedoch vergab man zwei Chancen leichtfertig und gestattete der SG noch einmal aufzuholen. Überhastete Abschlüsse und Inkonsistenz im Abschluss waren dem SVM beinahe noch zum Verhängnis geworden. Doch mit dem Schlusspfiff waren die zwei Punkte gesichert. Zwar wollte unter den Spielern nach Ende der Partie nicht so recht Freude aufkommen, denn die gezeigte Leistung war durchaus diskutabel, jedoch weiß jeder, der schon einmal selbst in Oberhausen auf der Platte gestanden hat, dass man hier noch nie leichtes Spiel hatte. Endstand 24:23.

Es spielten: Schautt und Laue (beide im Tor), Bartenschlag (5), C. Diedrich (3), J. Roller (3), P. Endler (2), Schaffarczyk, Garvia (3/2), Klein (2), Jungmann (3), T. Steegmüller (1), Reichmann (2)

SG Tübingen - SG Renningen/Magstadt

13:29 (7:8)

Die SG reiste am Samstag ohne Teresa und Aline nach Tübingen. Auf Grund der Tabellensituation sollte uns auch dort ein Sieg gelingen. Doch das stellte sich vor allem in der 1. Halbzeit als nicht so einfach heraus. Bis zum Stand von 6:1 lief alles zu unserer Zufriedenheit. Aus unerklärlichen Gründen verloren wir auf einmal den Faden. Was vor allem an den vergebenen Torchancen, technischen Fehlern und dem undisziplinierten Abwehrverhalten lag. Mit Glück gingen wir mit einem Tor Führung in die Halbzeit. Mit dem Wiederanpfiff ging ein Ruck durch die Mannschaft und wir fanden zur alten Torstärke zurück. Gelungene Tempogegenstöße und die Verwertung der 100% Torchancen führten zu einem deutlichen 29:13 Sieg.

Es spielten: Sonja/Imke (Tor), Kim (7), Sarah, Aylin (5), Janneke (4), Rebecca (5), Leoni, Selina (8)

Samstag, 13. Februar

Heimspiel in der Magstadter Sporthalle:

18.00 Uhr: Männer 1 gegen TSV Schönaich
Unterstützen Sie bitte den SV Magstadt im wichtigen Heimspiel gegen den TSV Schönaich mit Ihrem Besuch in der Sporthalle. Und bitte beachten, das Spiel findet schon um 18.00 Uhr statt und nicht wie gewohnt um 20.00 Uhr.



Abteilung Kegeln

Spieltag 6. Februar 2010

Oberliga Nordwürttemberg

Herren - SV Waldhausen 5484 : 5390

Wieder einmal konnte unsere 1. Herrenmannschaft, mit 94 Kegel Vorsprung, punkten.

Tagesbester wurde Matthias Richter mit 981 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Marc Keilwerth 935, Andreas Siekiera 905, Thomas Ludwig 870, Michael Arndt 895, Michael Hodapp 898 Kegel.

Kreisliga Stuttgart**Herren 2 - VfL Sindelfingen 4986 : 4974**

Einen spannenden Kampf lieferten sich die Herren 2 und der VfL Sindelfingen. Mit nur 12 Kegel Vorsprung, wurde das Spiel gewonnen.

Tagesbester wurde Rainer Aberle mit 881 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Willibald Böhm (124) und Jürgen Böttinger (677) erspielten 801 Kegel. Hartmut Häßner 768, Hans-Peter Storbeck 842, Matthias Zielinski 826, Viktor Keller 868 Kegel.

Bezirksliga Mittlerer Neckar**Damen - SKV Brackenheim 2505 : 2327**

Von Anfang an gingen die Damen in Führung. Zum Schluss wurde das Spiel mit 178 Kegel gewonnen.

Tagesbeste wurde Agnes Rieger mit 447 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Veronika Böttinger 391, Vera Tomas 433, Heike Urban 389, Corinna Brundobler 421, Theresia Aberle 424 Kegel.

Kreisklasse A Stuttgart**Sindelfinger Spätzle Damen -****Frei Holz Mosbach 2375 : 2496**

Beim schärfsten Konkurrenten mussten sich die "Sifi Spätzle Damen" in einem harten Kampf geschlagen geben und haben das erste Spiel in dieser Saison mit 121 Kegel verloren.

Tagesbeste wurde Zdenka Andacic mit 432 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Renate Klein 422, Slavka Brekalo 420, Jane Hayward 371, Hildegard Richter 367, Hannelore Ludorf 363.

Kreisklasse B Stuttgart**Sindelfinger Spätzle Herren****- SKV Reutlingen II 2408 : 2437**

Das Spiel fing nach der ersten Paarung mit einem Rückstand an, der im Laufe der spannenden Begegnung zwar verringert, aber nicht mehr wettgemacht werden konnte. Am Schluss hat man mit 29 Kegel verloren.

Tagesbester wurde Mate Brcic mit 456 Kegel.

Weitere Ergebnisse: Jure Andacic 417, Roland Kaimer 394, Dietmar Ludorf 391, Rüdiger Schuler 389, Bernhard Schmidtko 361.

Vorschau:

Am 13. und 20. Februar ist spielfrei.

Spieltag am Samstag, 27. Februar**Auswärtsspiele:**

13.00 Uhr: Herren 1 - SKG Böbingen

17.30 Uhr: Damen - SV 1845 Esslingen

Spieltag am Sonntag, 28. Februar**Auswärtsspiel:**

10.00 Uhr: Herren 2 - SV Mettingen III

Heimspiele:

10.00 Uhr:

Sifi Spätzle Damen - KVS Waldrems II

10.00 Uhr:

Sifi Spätzle Herren - TSV Denkendorf gem.

Unser Training findet im Glaspalast Sindelfingen statt. Trainiert wird dienstags von 18.00 - 21.00 Uhr. Wer Interesse hat, kann gerne zu einem Probetraining vorbei kommen. Bitte nur Turnschuhe mitbringen, die nicht auf der Straße getragen werden.

Ansprechpartner: Matthias Richter (Abteilungsleiter) 0 70 31/78 99 81
matze@svmagstadt-kegel.de

**Abteilung Tischtennis****Erste Mannschaft und Zweite Mannschaft weiter auf Meisterschafts-Kurs**

Die Erste Mannschaft kam zu einem weiteren Sieg auf ihrem Weg zur Meisterschaft in der Kreisliga.

Die Mannschaften aus Weissach wurden mit **9:2 Punkten besiegt**. Damit konnte man den **Vorsprung von 6 Punkten** zum Zweiten Kuppigen bestätigen.

Es spielten in den Einzeln: Patrick Schellhaus 2:0, Markus Frey 2:0, Klaus Huber 1:0, Markus Jeschabek 0:1, Roland Koch 1:0 und Damir Stefanac 1:0.

Auch die **Zweite Mannschaft** überzeugte bei ihrem Sieg mit **7:3 gegen Rutesheim**. Damit hält man weiter klaren Kurs auf die Meisterschaft.

Weitere Ergebnisse:

Maichingen - Jugend 2

6:4

Herren 3 - Mötzingen 3

6:6

Vorschau:**Dienstag, 09. Februar:**

19.45 Uhr: Herren 1 - Warmbronn

Freitag, 12. Februar:

20.00 Uhr: Warmbronn - Senioren

Samstag, 13. Februar:

14.00 Uhr: Weissach - Jugend 1

Samstag, 13. Februar:

14.30 Uhr: Grafenau 2 - Jugend 2

Samstag, 13. Februar:

16.00 Uhr: Kuppigen - Herren 1

Hinweis:

Aktuelle Informationen wie Trainingszeiten, Spielpläne und Ergebnisse können auch auf der Homepage der Tischtennis-Abteilung immer aktuell abgefragt werden, unter: <http://svmtt.bplaced.net>

**Radfahrerverein "Pfeil" Magstadt****Abteilung Kunststradfahren****Bezirksmeisterschaften Junioren im Kunststradfahren****07. Februar 2010 in Magstadt****Ergebnisse:****1er Kunstrad Juniorinnen:**

1. Kathrin Hartenbauer

(146,2) 136,03 Bestl.

2er Kunstrad Junioren:

1. Jan Horstmann + Erik Farley

(130,2) 117,25 Bestl.

Stephanie Hua + Bastian Kaschuba

(99,5) krank

Alle Magstadter Sportler haben sich zum Start, der am 07. März 2010, in Ludwigsburg-Pattonville stattfindenden Baden-Württembergischen Meisterschaft qualifiziert.

Herzlichen Glückwunsch.



... lauf mal wieder!

**Schachclub Magstadt****27. Jugend-Schach-Turnier**

11 interessierte jugendliche Schachspieler fanden sich zur 27. Auflage des Anfängerturniers des Schachclub Magstadt, das mit der freundlichen Unterstützung der **Kreissparkasse Böblingen - Filiale Magstadt** durchgeführt wurde, ein.

Neben Urkunden für alle, konnte auch jeder Teilnehmer einen kleinen Preis mit nach Hause nehmen. Gespielt wurde in eine Gruppe 5 Runden Schweizer System mit je 15 Minuten Bedenkzeit. **Turnierleiter Bernhard Stolz**, hatte alles bestens im Griff und so konnte das Turnier ohne Problem absolviert werden.



Die Siegerehrung wurde von Jugendleiter Hans-Peter Lawatsch und Turnierleiter Bernhard Stolz durchgeführt.

Gesamtsieger wurde **Marvin Bocatius**, der alle Runden ungeschlagen überstand und somit am Schluss 5 volle Punkte vorweisen konnte. Der **2. Platz** wurde durch die Feinwertung entschieden. Hier hatte **Marius Naß** die Nase vorn. Auf dem **3. Platz** landete **Felix Rakoczy** mit 2,5 Buchholz-Punkten weniger. Beide hatten eine Verlustpartie und erzielten 4 Punkte.

Jahrgangssieger wurden

Felix Stähler U08

Marius Naß U10

Marvin Bocatius U12

Tamara Schuld U14

Der Schachclub Magstadt bedankt sich recht herzlich bei der **Kreissparkasse Böblingen** für die großzügige Unterstützung der Jugendarbeit des Schachclub Magstadts und freut sich auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Verbandsrunde - A-Klasse**SC Leinfeld II : SC Magstadt I 5:3**

Am vergangenen Sonntag musste unsere 1. Mannschaft beim Tabellenführer antreten. Eine große Herausforderung, aber nachdem Leinfeld am vergangenen Spieltag „patzte“, war man in der Hoffnung angegeist, eventuell doch einen oder gar beide Punkte zu ergattern. Hochkarätig wurde an allen Brettern gekämpft, keine Partie wurde leichtfertig vergeben. Aber an diesem Tag waren die Leinfeldener Schachfreunde einen Deut besser und machten die notwendigen Punkte zum Sieg.

Die Spiele im Einzelnen:

Nach 2,5 Stunden Spielzeit beendete **Günther Reimann** am 8. Brett als erster seine Partie mit einem Punkt für Magstadt. In

überzeugender Manier tat es **Marc Freymann** am 1. Brett nach und erhöhte den Punktestand auf 2:0. Doch Leinfelden zeigte nun seine Klasse und bewies warum sie Tabellenführer sind. Sie drehten den Spielstand auf 2:3. Die Bretter 6, 7 und 5 gingen verloren. Entschieden war die Begegnung zu diesem Zeitpunkt jedoch noch nicht. **Bernhard Stolz** am 3. Brett hatte die besseren Nerven und auch die bessere Spielübersicht kurz vor der ersten Zeitkontrolle und stellte mit seinem Punkt den Ausgleich zum 3:3 her. In den beiden verbleibenden Begegnungen hatten die Leinfeldener die etwas bessere Stellung auf dem Brett und brachten mit Cleverness ihren Vorsprung an den Brettern 2 und 4 nach Hause.

Schachtrainer

Am **Freitag, 12. Februar** geht es mit Trainer **Torsten Schulte** weiter. Ab 18.00 Uhr, im Anschluss des Jugendtrainings, werden Partien analysiert sowie Endspielstellungen durchleuchtet, an Spielzügen getüftelt und Spielabläufe diskutiert. Am Training können neben den Jugendlichen auch jederzeit Spieler der Mannschaften teilnehmen und so die Theoriekenntnisse vertiefen. Das Training geht bis ca. 21.00 Uhr.

Termine

Senioren-schach-Nachmittag: Die Senioren treffen sich am **Montag, 15. Februar**, ab 14.30 Uhr im „Das Haus“.

Jahreshauptversammlung:

Am **Donnerstag, 18. Februar** um 20.00 Uhr Seminarraum „Das Haus“.

Tagespunktordnung:

Berichte Vorstände
Ehrungen
Finanzen
Entlastung und Neuwahlen
Mitgliedsbeitrag 2011
Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
Vorschau 2010
Anträge, die bei der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, müssen satzungsgemäß eine Woche vorher (also spätestens bis 11.02.2010) beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden

Jugend:

Freitags
Schulschach AG 16.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fortgeschrittene I 17.30 Uhr - 18.30 Uhr
Fortgeschrittene II 18.30 Uhr - 20.00 Uhr
Nähere Informationen über die Jugendarbeit sind bei Jugendleiter Hans-Peter Latsch (Tel. 0 70 33/45 34 5), bei Jugendsprecher Qi Cheng Hua (Tel. 17480) oder während den Übungszeiten zu erfahren.



Musikverein Magstadt e.V.
www.musikverein-magstadt.de

Proben in dieser Woche:

Am morgigen Freitag probt die **Jugendkapelle** ab **18.00 Uhr**, die **Stammkapelle** ab **20.00 Uhr** im Vereinsheim.

Auch wenn aktuell keine Termine anstehen, ist die Probenarbeit im Hinblick auf das Konzert am **24. April** sehr wichtig. An diesem Abend werden wir gemeinsam mit dem HHC und dem Liederkranz Magstadt in der Festhalle musizieren - und

möchten dies zu einem einmaligen Erlebnis für alle Beteiligten machen.

Daher an dieser Stelle die Bitte an alle Musiker der Jugend- und Stammkapelle:

Bitte kommt vollzählig und vor allem pünktlich in die Proben!

Denn eines sollte klar sein: Unpünktliche Menschen vergeuden anderer Leute Zeit, als wäre es ihre eigene.



**Liederkranz
Magstadt 1839 e.V.**

www.Liederkranz-Magstadt.de

Die nächsten Chorproben finden wie folgt statt:

inTakt probt am **Montag, 22. Februar**, um 20.00 Uhr im Vereinsraum im Neuen Schulhaus.

Die Chorproben für den **Stammchor** und den **Kinderchor** am **Mittwoch, 17. Februar** fallen wegen der Faschingsferien aus.

Allen Sängerinnen und Sängern eine gute Erholung.



**Handharmonika-Club
"Blau-Weiß" Magstadt e.V.**

Protokoll der HHC-Jahreshauptversammlung vom 05. Februar 2010

Am Freitag, 05. Februar, fand im Vereinsheim der Kleintierzüchter die Jahreshauptversammlung des HHC statt. Der 1. Vorsitzende Bernhard Schröter eröffnete die Versammlung um 20.05 Uhr und stellte fest, dass diese beschlussfähig war. Nach der Begrüßung kamen die Berichte.

Zu Beginn kam der **Jahresrückblick 2009** durch den Vorsitzenden.

Auch das vergangene Jahr war wieder ein sehr arbeitsreiches Jahr mit vielen Terminen, Auftritten und musikalischen Höhepunkten!

Am 24. Januar veranstalteten die Jugendleiter eine Ausfahrt nach Bad Liebenzell zum Schlittschuhlaufen, bei dem alle Teilnehmer viel Spaß hatten. Auch der Jugendfasching am 15. Februar war gut besucht und die Jugend fand es klasse!

Die Jahreshauptversammlung fand am 06. Februar im Vereinsheim der Kleintierzüchter statt. Am 08. Februar war die ARGE-Jubiläumsveranstaltung in der Festhalle. Hier präsentierte sich die Jugend aller Magstadter Vereine. Der HHC hatte einen Infostand und unser Jugendorchester zeigte mittags sein Können.

Dann ging es schon auf unser Konzert zu und vom 06.-08. März waren die Spieler des Jugendorchesters und des 1. Orchesters auf der Konzert-Trainingsfreizeit im Freizeitheim Kapf bei Altensteig. Da wurde fleißig geübt, aber auch die Gemütlichkeit und der Spaß kamen nicht zu kurz.

Am Samstag, 21. März fand unser Konzert unter dem Motto „Ab in den Urlaub“ in der Festhalle in Magstadt statt. Die Spielgruppen, das Jugendorchester und das 1. Orchester boten dem Publikum ein buntes Programm mit Melodien aus verschiedenen Ländern und schürten so die Vorfreude auf Reisen, Urlaub und Freizeit. Titel wie Can Can, Holiday Walk, Salsa Party, Chinatown, ich war noch niemals in New York oder Latin Disco Medley wurden dem begeisterten Publikum dargeboten. In der Pause konnten sich die Konzertbesucher mit verschiedenen

Snacks und Cocktails aus den Urlaubsländern verwöhnen lassen – eine rundum gelungene Veranstaltung!

Am 18. April besuchten die aktiven Spieler ein Roadmusical im Theater in Strümpfelbach, das unser Michael komponiert hatte und auch selbst mitspielte.

Am 09. Mai umrahmte das 1. Orchester den Seniorennachmittag des DRK in der Festhalle.

Am 21. Mai (Himmelfahrt) fand unser traditionelles Waldfest „An den Buchen“ statt. Bei überwiegend tollem Wetter starteten wir den Festtag zum zweiten Mal mit einem ökumenischen Gottesdienst und freuten uns über die zahlreichen Besucher.

Am 07. Juni spielte das 1. Orchester im Eichholzer Täle und am 14. Juni beim Magstadter Fleckenfest.

Am 03. Oktober veranstaltete der HHC erstmals sein „Berdafeschtle“ beim Backhaus in der Pfarrstraße. Bei sonnigem Herbstwetter konnten sich unsere Gäste Zwiebel- und Kartoffelkuchen sowie Zwetschgen- und Apfelkuchen schmecken lassen.

Am 15. November war dann die musikalische Umrahmung der Lokalschau der Kleintierzüchter in der Festhalle an der Reihe und am 29. November fand im katholischen Gemeindehaus der Vorspielnachmittag und musikalische Jahresabschluss des HHC Magstadt statt.

Am 13. Dezember umrahmte das 1. Orchester den Gottesdienst in der evangelischen Kirche mit Kirchen- und Weihnachtsstücken und am 20. Dezember spielte die Spielgruppe zur Weihnachtsfeier des Seniorenheims.

In 2010 waren bereits Termine am 03. Januar beim Neujahrsempfang und am 31. Januar das Jugend-Schlittschuhlaufen in Bad Liebenzell.

Außerdem gab es wieder etliche Ständchen zu runden Geburtstagen.

In der 1. Klassenstufe der Grundschule läuft auch wieder die Musik-AG (unsere Kooperation Schule-Verein) mit ca. 20 Teilnehmern.

Der 1. Vorsitzende dankte allen Spielern, Helfern und Sponsoren für ihre Arbeit und Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein ganz besonderes Dankeschön richtete er an die Musiklehrer für ihr Engagement und ihre hervorragende Arbeit.

Es folgte der **Bericht des Kassiers** Heddy Griebel, der zur Zufriedenheit der Versammlung ausfiel. Nachdem die Kassenrevisoren ihre korrekte Arbeit bestätigt hatten, wurde der Kassier einstimmig entlastet.

Im Bericht der Jugendleiter Christiane Stoll, Karsten Dörner und Hendrik Schneider wurde ein Überblick über die Jugendaktivitäten gegeben. Hier gab es neben dem Schlittschuhlaufen, einer Faschingsparty und dem ARGE-Tag wieder eine Probenfreizeit. Den Abschluss bildete der Vorspielnachmittag mit Besuch des Nikolaus. In 2010 fand bereits ein Ausflug ins Polarion statt. Auf der Jugendversammlung am 31. Januar wurden erneut Christiane Stoll als Jugendleiter und Karsten Dörner als Stellvertreter gewählt.

Der 1. Vorsitzende dankte dem Kassier und den Jugendleitern für ihre geleistete Arbeit. Es folgte der Tagesordnungspunkt **Entlastungen**, der von Günther Hackl durchgeführt wurde. Er dankte der Vorstandschaft und dem Ausschuss für deren großes Engagement und die geleistete Arbeit. Die Versammlung entlastete daraufhin Vorstandschaft und Ausschuss einstimmig.

Beim nächsten Punkt **Neuwahlen** standen die Wahlen des 1. Vorsitzenden und des Kas-

siers auf dem Programm. Der 1. Vorsitzende Bernhard Schröter stellte sich wieder zur Wahl. Der Kassier Heddý Griebel konnte das Amt aus Zeitgründen nicht weiterführen. Als Nachfolger stellte sich Katja Kunde zur Verfügung, musste dafür aber vorzeitig aus dem Amt des Schriftführers und Pressewarts ausscheiden. Da in der Versammlung kein endgültiger Kandidat gefunden werden konnte, stellte sich Hendrik Schneider vorerst als neuer Schriftführer zur Verfügung. Die Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Die Vorstandschaft setzt sich damit wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Bernhard Schröter, 2. Vorsitzende Anita Schmid, Kassier Katja Kunde, Schriftführer/Pressewart Hendrik Schneider, Jugendleiter Christiane Stoll.

Aus dem Arbeitsausschuss schied Trixi Mahrt aus zeitlichen Gründen aus. Als neues Mitglied stellte sich Thomas Epacher zur Wahl. Der Arbeitsausschuss wurde einstimmig gewählt und setzt sich nun wie folgt zusammen: Armin Glaser, Annegret Stoll, Ramona Gehring, Marion Hackl, Markus Kurz, Karsten Dörner und Thomas Epacher.

Thorsten Stiller schied nach 2 Jahren als Kassenrevisor aus, Gernot Rettich bleibt für ein weiteres Jahr im Amt und Heddý Griebel wurde für 2 Jahre neu gewählt.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei den bisherigen Vorstands- und Ausschussmitgliedern für ihre geleistete Arbeit. Ein herzliches Dankeschön richtete er an Heddý Griebel für die gute Arbeit als Kassier und überreichte ihr ein kleines Geschenk.

Anschließend folgte der Tagesordnungspunkt **Termine**.

Für das Jahr 2010 sind bisher folgende Termine vorgesehen:

14. Februar: Jugendfasching im Vereinsheim der Kleintierzüchter

27. März: Waldputzete

24. April: Gemeinsames Konzert mit Liederkränz und Musikverein anlässlich des Jubiläums 900 Jahre Magstadt

08. Mai: Musikalische Umrahmung 75 Jahre DRK

13. Mai: (Himmelfahrt) Waldfest an den Buchen, hier brauchen wir wieder die Hilfe aller Mitglieder

06. Juni: Musikalische Umrahmung im Eichholzer Tälchen

13. Juni: Magstadter Fleckenfest

17. Juli: Musikalische Umrahmung beim Höflesfest

25. Juli: Teilnahme am Festzug 900 Jahre Magstadt und abends Unterhaltung im Festzelt mit Liederkränz

02. Oktober: Bertenfest beim Backhaus in der Pfarrstraße

14. November: Musikalische Umrahmung bei der Lokalschau der Kleintierzüchter

28. November: Vorspielnachmittag und Kameradschaftsabend im Kath. Gemeindehaus

Anträge lagen keine vor und so folgte der letzte Tagesordnungspunkt **Sonstiges**.

Der 1. Vorsitzende berichtete über die DHV-Bezirksversammlung vom 16. Januar 2010 und über eine Bildungsgemeinschaft für die Johannes-Kepler-Hauptschule.

Außerdem wurde über die Erstellung einer HHC-Homepage gesprochen.

Gegen 21.40 Uhr schloss der 1. Vorsitzende die Versammlung und dankte allen Teilnehmern für ihr Kommen.

HHC-Jugendfasching

Am Sonntag, 14. Februar findet der Jugendfasching im Übungslokal statt. Ab 14.00 Uhr ist der HHC-Nachwuchs bis 11 Jahre und ab 16.30 Uhr sind dann die Jugendlichen ab 12 Jahren eingeladen. Für Essen, Getränke und lustige Spiele wird gesorgt - lässt Euch überraschen!

Faschingsferien

In den Faschingsferien finden vom 15.-19. Februar keine Proben und Unterrichtsstunden statt.



Sportschützengilde Magstadt e.V.

www.sportschuetzengilde-magstadt.de

Die Sportschützengilde Magstadt hat ein neues Lasergewehr

Danke sagen möchten die Mitglieder der Sportschützengilde Magstadt an alle Sponsoren, die es ermöglicht haben, dass wir unserer Jugend ein Lasergewehr zur Verfügung stellen können.

Gerhard Schuhmacher-Versicherungen, Lothar Kienle-Vereinsbedarf, Karl Stähle, Ulrike Vollmer, Christel Hanisch, Walter Schwämmle, Dieter Wurster, Harri Einax, Fa. Nass-Sanitär, Fa. Wagner-Glaserrei, Albert Biesinger, Anna Blach, Peter Müller (Sheriff).



Der Gebrauch von Schusswaffen unterliegt einer strikten Altersbeschränkung. So dürfen Jugendliche unter 12 Jahren nicht mit dem Luftgewehr schießen. Viele Schützenvereine, so auch die Schützengilde Magstadt, hat sich daher entschlossen für Kinder unter 12 Jahren ein Lasergewehr zu

kaufen. Dank der großzügigen Spenden war dies nun möglich.

Es handelt sich hierbei um ein Gewehr, das nicht mit Munition, sondern durch entsprechende Umbauten, mit einem Laserstrahl auf eine lichtempfindliche Scheibe schießt. Die Auswertung erfolgt mit einer speziellen Software durch einen Computer.

Da dies absolut ungefährlich ist, trotzdem nur unter Aufsicht unserer Jugendbetreuung stattfindet, können auch Kinder ab 7 Jahre mit dem Lasergewehr schießen und sich damit auch schon auf das spätere Schießen mit dem Luftgewehr vorbereiten. Bei Kindern und Jugendlichen ist es mittlerweile wissenschaftlich erwiesen, dass sich durch das Schießtraining die Konzentration und die Leistungen in der Schule verbessern können.

Die SSG Magstadt möchte Kindern und Jugendlichen Freizeitangebote unterbreiten und sie mit dem sportlichen und gewissenhaften Umgang von Waffen vertraut machen und ihnen ein Gefühl für die Traditionen und Werte der Schützen vermitteln. Allen Kindern und Jugendlichen in Magstadt empfehlen wir einen Besuch bei unseren Jungschützen.

Herzlichen Dank für Eure Geldspende

Abschlussbericht Luftgewehr Kreisluga A Winterrunde 2009/2010

Herzlichen Glückwunsch für die 2. Mannschaft des Schützenverein Mönchberg zur Meisterschaft in der Kreisluga A des Schützenkreises Böblingen und damit gleichzeitig dem Aufstieg in die Kreisoberliga.

Mit insgesamt 2 Niederlagen liegt die 1. Mannschaft aus Magstadt am Ende der Saison auf dem 2. Platz, ausschlaggebend war hier, aufgrund des Gleichstandes bei den Einzel- und Mannschaftspunkten der direkte Vergleich mit Schönaich 1, den die Magstadter für sich entscheiden konnten. Wie bereits im letzten Jahr belegen die Schönaicher den 3. Platz.

Ohne Sieg muss die 3. Mannschaft aus Bondorf in der nächsten Saison in der tieferen Kreisluga B antreten. Die besten Einzelschützen waren Annemarie Junge Markus Schmidt beide (Magstadt) und Daniel Adis (Bondorf).

Zusammenfassend darf die Saison 2009/10 durchaus als erfolgreich angesehen werden. Aufgrund ihrer überwiegend beachtlichen Einzelergebnisse dürfen die Schützen der ersten Mannschaft in der nächsten Saison als realistisches Ziel in ihr Visier nehmen. Erfreulich die Ergebnisse von Uwe Hartenbauer und Pascal Böhner. Beide konnten sich gegenüber dem Vorjahr steigern.

Bei allen Fans und Freunden bedanken wir uns für die immer gute Unterstützung.



Pascal Böhner als jüngster ein wichtiger Schütze in der 1. Mannschaft.

Tabelle nach dem 7. Wettkampf

	E-Pkt.	M-Pkt.
1 SV Mönchberg 2	25 : 10	12 : 2
2 SSGi Magstadt 1	22 : 13	10 : 4
3 SV Schönaich 1	22 : 13	10 : 4
4 SSV Öschelbronn 1	24 : 11	8 : 6
5 SV Breitenstein 2	21 : 14	8 : 6
6 GSGes Herrenberg-Nufringen 3	12 : 23	6 : 8
7 SGI Ehningen 2	6 : 29	2 : 12
8 SV Bondorf 3	8 : 27	0 : 14

Neue Handy-Nr. vom Schützenhaus:
01 51-5 18 60 877

Trainingszeiten im Schützenhaus:

Dienstag u. Donnerstag von 19.00-22.00 Uhr



**Kleintierzüchter-
verein Z. 210
Magstadt e.V.**

Ausstellungsberichte**Neuer Termin für Sitzung in KW 6/2010**

Abschließend zum Bericht der letzten Woche sind noch zwei Aussteller der Landeskankinenschau in Ulm zu nennen und zwar: **Christina Niethammer** erreichte mit ihren Grauen Wiener wildfarbig in der ersten Sammlung 1x95, 5sg, 2x96, 5hv und 1x97v VE = 385,5 Pkt. und Württembergischer Meister sowie mit der zweiten Sammlung 1x94,5sg, 1x95,5sg und 2x96,5hv = 383,0 Pkt. und LVE. **Gerhard Schmid** mit Farbenzwerger thüringerfarbig 1x93,5g, 1x94,0sg, 1x94,5sg sowie 1x95,0sg = 377,0 Pkt.

Wir gratulieren allen Ausstellern ganz herzlich zu diesen tollen Ergebnissen und wünschen auch in der kommenden Saison viel Erfolg.

Nun zu dem neuen Sitzungstermin: Die kommende Sitzung muss aus internen Gründen vom 12. Februar auf **Donnerstag, 11. Februar, 19.30 Uhr** vorverlegt werden.

Themen sind:

- Bericht von der Kreisausschusssitzung
- Jahresprogramm 2010
- Vorbereitung Jahreshauptversammlung (05. März 2010)
- 900-Jahr-Feier Magstadt
- Verschiedenes

Wir erwarten regen und pünktlichen Besuch



**Hundesportverein
Magstadt e.V.**
www.hsv-magstadt.de

Übungsbetrieb

Nachdem unser Übungsplatz von den Schneemassen weitgehend befreit ist, findet der Übungsbetrieb nun wieder zu den gewohnten Zeiten statt.

Terminvorschau

01. März: Ausschuss-Sitzung um 19.30 Uhr im Vereinsheim

27. März: Jahreshauptversammlung um 20.00 Uhr im Vereinsheim

Übungszeiten:**Welpengruppe:**

samstags 16.00 Uhr (Welpen bis 4 Monate)

Junghunde- und Freizeitgruppe:

sonntags 11.30 Uhr (ab 5 Monate)

Begleit-/Schutzhunde:

samstags ab 16.30 Uhr

mittwochs ab 19.00 Uhr

sonntags Fährte um 09.00 Uhr

Unterordnung, Schutzdienst um 13.00 Uhr

Turnierhundesport:

samstags von 16.30-18.00 Uhr

sonntags um 13.00 Uhr

Öffnungszeiten des Vereinsheimes:

Montags, mittwochs, donnerstags, freitags

und samstags ab 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertags ab 10.30 Uhr

Dienstags Ruhetag

E-Mail: info@hsv-magstadt.de

Heimatgeschichtsverein Magstadt e.V.

Es tut sich was im Heimatmuseum. In den vergangenen Wochen haben wir im großen Ausstellungsraum im 2. Obergeschoss die ausgestellten „Arbeits“-bereiche Landwirtschaft, Mühlen und Metallbearbeitung neu angeordnet und so Platz für die „Lebens“-bereiche Kindergarten (-schule) und Schule geschaffen. Schließlich wurde in Magstadt auch in der Vergangenheit nicht nur gearbeitet sondern auch gelebt - und gefeiert - wie unter anderem die vielen Bilder von den traditionellen Kinderfesten belegen. Den „harten“ Arbeitsbereich Steinbrüche und die Werkzeuge der Steinhauer und Steinmetzen haben wir in das 1. Obergeschoss in den Eingangsbereich verlegt. Er passt dort nach unserer Einschätzung auch gut zu den dort ausgestellten Fossilien und Mineralien aus Magstadt. Der „Umzug“, der doch recht gewichtigen Steinquader, war ein recht anstrengendes Unternehmen, weshalb wir sicher sind, dass der jetzt gewählte Standort auf Dauer bleiben wird. Wir sind schließlich auch nicht mehr die Jüngsten!

Mit dem Umzug des Bereichs Steinbrüche hat auch unser besonderes Fundstück, das Destilliergefäß aus dem 15./16. Jahrhundert wieder im Eingangsbereich einen ihm angemessenen Platz gefunden. Da die in seiner Nähe nun ausgestellten Stubensand-

stein-Quader dort nicht bearbeitet werden sind wir ziemlich sicher, dass es weiterhin vor Bruch geschützt bleiben wird.

Durch die neue Anordnung der Bereiche im Ausstellungsraum im 2. Obergeschoss haben wir auch endlich Platz für ein „Kolonialwarengeschäft“ gewonnen. Es fehlt uns zwar noch die Ladeneinrichtung, aber die aus unserem Fundus ausgestellten Artikel verdeutlichen jetzt schon die Vielfalt des „wohl sortierten“ Angebots. Nach unserer Meinung gehört ein solches Handelsgeschäft in besonderer Weise zum Haus Marktplatz Nr. 6. Es wurde vor mehr als 500 Jahren erbaut, war zunächst das erste Rathaus, dann 215 Jahre das erste Schulhaus und von 1822 bis 1983 befand sich hier tatsächlich ein „Tante-Emma-Laden“, zuletzt betrieben von Gottlob Schmid.

Bleibt für heute noch zu berichten, dass wir im Raum mit den Bildern aus früherer Zeit eine zusätzliche Ausstellungsfläche geschaffen haben. Dort wollen wir in Wandvittrinen, mit Bilddokumenten und Textbeiträgen zeitlich gerafft die geschichtlichen Wurzeln und die Entwicklung unserer Heimatgemeinde im Rahmen unserer Möglichkeiten darstellen. Darüber hinaus gibt es aber ja immer noch unser Heimatbuch, das wir interessierten Besuchern gerne verkaufen.

Unser **nächster Öffnungstag** ist am **Sonntag, 21. Februar 2010**. Sie können an diesem Tag aber nicht nur die neu gestalteten Museumsbereiche besichtigen, sondern auch die von der Arbeitsgruppe Textil für das Jubiläumsjahr gefertigten historischen Gewänder in Ruhe betrachten - siehe Seite 1. Mehr dazu erfahren Sie nächste Woche. Wir freuen uns bereits heute auf Ihren Besuch!



**Obst- und Gartenbau-
verein Magstadt**

www.ovg-magstadt.de

Einladung zum Winterschnittkurs!

Wir möchten **alle Obst- und Gartenbau-freunde aus Magstadt** zu einem Halbtages-Winterschnittkurs am **Samstag, 13. Februar** einladen. Wir treffen uns um **9.00 Uhr** im Schulungsraum der Feuerwehr, Neue Stuttgarter Str. 40. Unsere Fachwarte Helmut Wagner und Rainer Haarer beginnen mit etwas Theorie, dann geht es in den vielseitig bepflanzten Garten unserer Vereinsmitglieder Hilde und Friedrich Schaible zum praktischen Pflanzenschnitt. Der Kurs endet um ca. 12.30 Uhr. Für Vereinsmitglieder ist die Kursteilnahme kostenlos, für Nichtmitglieder betragen die Kursgebühren 5,- Euro. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.



CVJM Magstadt.e.V.
www.cvjm-magstadt.de

Posaunenchor

Liebe Bläserinnen und Bläser,
am kommenden **Sonntag, 14. Februar**, um-
rahmen wir musikalisch den Gottesdienst
anlässlich der Verabschiedung von Vikar
Peter Wolff.

Der Gottesdienst in der Johannes Täufer
Kirche beginnt um 10.00 Uhr.
Wir treffen uns dazu spielbereit um 9.00
Uhr in der ev. Kirche.

Am **Donnerstag, 11. Februar**, um 19.45 Uhr,
Probe im ev. Gemeindehaus.

**VdK Ortsverband
Magstadt**

Unsichere und schlecht bezahlte Jobs er- höhen Armutsrisiko

Befristete Arbeitsverträge, häufig schlecht
bezahlte Teilzeitarbeit und Leiharbeit - so
sieht für immer mehr Beschäftigte in
Deutschland die Arbeitswelt aus. Der Anteil
„klassischer“ Beschäftigung ist dagegen in
den vergangenen 10 Jahren deutlich gesun-
ken. Das geht aus einer Untersuchung des
Statistischen Bundesamts hervor. 2008 hat-
ten nur noch 66% aller Erwerbstätigen ein-
en unbefristeten Arbeitsplatz mit mehr als
20 Stunden pro Woche. Zehn Jahre zuvor
waren es noch fast 73%. Trotz Jobs sind im-
mer mehr Menschen von Armut bedroht. So
stieg der Anteil der armutsgefährdeten Er-
werbstätigen in den vergangenen 10 Jahren
um 1,6 Prozentpunkte auf 6,2%.

Der Sozialverband VdK fordert Maßnah-
men zur Vermeidung und Bekämpfung von
Armut in Deutschland und gehört dem
„Bündnis für einen gesetzlichen Mindest-
lohn Baden-Württemberg“ an. 2008 hat der
VdK bundesweit eine Plakataktion gegen
Kinder- und Altersarmut durchgeführt.



Helfer gesucht

Das Würmtal zwischen Grafenau und Aid-
lingen ist Naturschutzgebiet und Lebens-
raum vieler Amphibien, vor allem großer
Bestände von Erdkröten und Grasfrö-
schen. Diese Tiere wandern aus den westli-
chen Waldgebieten Amtshalde und Kuh-
wald über die Straße zwischen Dätzingen
und Aidlingen, der K 1063, um in die Wie-
sen des Würmtals zu gelangen. Nachdem
hier bereits seit vielen Jahren Amphibien-
wanderung festgestellt worden war, haben
Naturschutzverbände, Landratsamt und
Straßenmeisterei entschieden, 2010 hier
wieder Zäune zu errichten und während
der Zeit der Amphibienwanderung zu be-
treuen.

Für die frühmorgendliche Betreuung des
Zauns etwa in der Zeit von Ende Februar
bis April, je nach Witterung, werden noch
Helfer gesucht. Sie brauchen nicht viel Zeit
und keine Vorkenntnisse, um den Zaun von
etwa 900 m Länge einmal in der Woche,
vielleicht auch nur alle 14 Tage, abzugehen,
in die Fängeimer zu schauen und ggf. Am-

phibien, die hereingefallen sind, herauszu-
nehmen und über die Straße zu tragen.
Auch „Springer“ werden gesucht, die an
den Tagen mithelfen, an denen sehr viele
Kröten wandern, bzw. dann einspringen,
wenn einer der regelmäßigen Helfer aus-
fällt.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie mit-
helfen könnten.

Bitte melden Sie sich möglichst bald bei
Andrea Garschke, Tel. 0 71 59-90 43 77

Parteien



Lehrstunde in Sachen Demokratie und Freiheit

In der letzten Gemeinderatssitzung be-
schlossen die FWV und die SPD auf An-
trag von Herrn Bürgermeister Merz die
Festlegung des Schulbezirkes für die
Hauptschule Magstadt, gegen die Stimmen
der CDU-Fraktion und der SPD-Gemein-
derätin Frau Vorreiter. Mit der Bestätigung
des Schulbezirkes werden die Eltern der
Hauptschüler in Magstadt gezwungen wer-
den, dass sie ihre Kinder **nur** auf die
Hauptschule in Magstadt schicken können.
Durch dieses Mehrheitsvotum zur er-
neuten Festlegung wird der Schulstandort in
Magstadt nach unserer Meinung nicht ge-
stärkt.

Anstatt in der Gemeinde noch stärker auf
die Vorzüge der Magstadter Hauptschule
hinzuweisen, werden die Eltern durch die-
sen Zwang künftig noch kritischer den
Schulstandort hinterfragen und versuchen,
sich diesem Zwang zu entziehen.

Aus Sicht der CDU ist der Zwang völlig
unnötig, da die Magstadter Hauptschule
keinen Vergleich zu Schulen an anderen
Standorten zu scheuen braucht. So sind die
Lehrerinnen und Lehrer äußerst motiviert,
die Ausstattung und die Räumlichkeiten
sind hervorragend verglichen mit anderen
Gemeinden. Mit der neu zustande gekom-
menen „Bildungsgemeinschaft Magstadt“
hat sich ein einzigartiges Netzwerk in der
Gemeinde gebildet, das langfristig den
Schulstandort Hauptschule Magstadt si-
chern und die Eltern und Schüler von den
Vorteilen der Hauptschule überzeugen
möchte.

Es sollte endlich auch im Gemeinderat er-
kannt werden, mit Angst und Zwang lässt
sich niemand positiv motivieren.



Gerichtsentscheid:

Entweder Hölzertalstraße oder Osttangente
Vor zwei Jahren schrieb die Sindelfinger
Zeitung nach dem Bürgerentscheid, dass
die Magstadter CDU und die „Bürger für
Magstadt“ gefordert sind und zeigen müs-
sen, dass sie ihre Wähler nicht an der
Nase herum geführt haben und die Osttan-
gente mit der Hölzertalstraße möglich ist.
Die „Bürger für Magstadt“ haben sich
rechtzeitig abgesetzt und können nicht

mehr zur Rechenschaft gezogen werden.
Die CDU steht seitdem alleine mit ihrer
Behauptung da.

Damals meinte Rudolf Franko, Vorsitzen-
der der SPD-Fraktion, er werde die andere
Seite regelmäßig an ihre Versprechungen
in punkto Osttangente erinnern. Jetzt ist
wieder die Zeit dazu gekommen.

Mit der Entscheidung des Verwaltungsge-
richtes Stuttgart ist klar: Die Aussage „wir
können beides bekommen, Hölzertalstraße
UND Osttangente“ und die „deutlichen
Signale aus dem Landtag“ sind nicht länger
zu halten. Damals waren sie für den Bürger-
entscheid ein geschickter Schachzug, um
unentschlossene Bürger für eine Offenhal-
tung der Hölzertalstraße zu überzeugen.
Wenn man beides bekommen kann, warum
sollte man dann die Hölzertalstraße
schließen? Genialer hätte man die Wähler
nicht überzeugen können. Doch jetzt
fühlen sich die Bürgerinnen und Bürger
verlassen, weil sie sich auf diese Aussagen
verlassen hatten. Die Zaubersprüche der
CDU werden die Geister, die sie riefen,
nicht mehr los. Ihr Meister aus dem Lan-
tag, Paul Nemeth, hatte sich schon bei sei-
nem Auftritt im Magstadter Gemeinderat
von den „Signalen aus dem Landtag“ dis-
tanziert. Das Wasser steht der CDU bis
zum Hals und man kann gespannt sein, wie
sie sich aus dieser Situation herausreden
wollen.

Gemeinderätin Armbruster (Freie Wähler)
wurde 2008 bei ihrer Rede zum Bürgerent-
scheid ausgelacht, als sie davon sprach,
dass Teile des Gemeinderates wieder die
Nordumfahrung auf den Tisch bringen wol-
len.

Heute gehen die Überlegungen der CDU
wieder in diese Richtung. Doch eine Nord-
umfahrung birgt dieselben Probleme wie
die Osttangente. Sie würde ebenfalls durch
ein Landschaftsschutzgebiet führen. Zu-
sätzlich würde sie nicht dieselbe Entlastung
für den Ort bringen, wie der Bau der Ost-
tangente mit Schließung der Hölzertal-
straße.

Braun fordert nach neuen Vorstößen aus drei Bundesländern erneut NPD-Verbots- verfahren

Die SPD-Fraktion setzt sich für ein neues
NPD-Verbotsverfahren ein und folgt dabei
den neuen Vorstößen der Länder Bayern,
Berlin und Mecklenburg-Vorpommern.

Stephan Braun, Extremismusexperte der
Fraktion, fordert die Landesregierung auf,
sich diesem Vorhaben anzuschließen und
selbst eine Bundesratsinitiative zu erarbei-
ten. „Die NPD betreibt eine aggressive Po-
litik gegen die Verfassung. Es kann nicht
angehen, dass ihre menschenfeindliche Po-
litik weiter mit Steuergeldern alimentiert
wird“, sagte Braun.

Baden-Württemberg sei für die NPD „kein
weißer Fleck“, erklärte der Extremismus-
experte der SPD-Landtagsfraktion und
Vorsitzender des Gremiums nach Art. 10
Grundgesetz, dem die parlamentarische
Kontrolle des Verfassungsschutzes obliegt.
Innerhalb von nur drei Jahren habe der
NPD-Jugendverband (JN) seine Mitglie-
derzahl in Baden-Württemberg verdoppelt
und stelle bundesweit inzwischen ein Vier-
tel aller Mitglieder. Gefährlich sei auch die
enge Verzahnung zwischen JN und so ge-
nannten freien Kameradschaften. Die erst
kürzlich in Südbaden gefundenen Materia-
lien zum Bombenbau provozierten die Fra-
ge, wie weit Entwicklungen vom Rechtsex-
tremismus zum Rechtsterrorismus in Ba-
den-Württemberg fortgeschritten seien.

Politischer Aschermittwoch mit Dr. Tobias Brenner im „Rössle“ in Weil der Stadt

Anlässlich unseres traditionellen „Politischen Aschermittwochs“ freuen wir uns, Dr. Tobias Brenner, MdL, begrüßen zu dürfen. Ich lade Sie, liebe Damen und Herren, hiermit herzlich ein, uns am **17. Februar**, um 19.00 Uhr, im „Rössle“ in Weil der Stadt, Stuttgarter Straße 62, zu besuchen. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt.

Firmen

Firma Hess

Partnerschaft zwischen Wincor Nixdorf und HESS wächst
HESS präsentiert sich erstmalig als Gold Partner auf der Wincor World

„Cash Cycle Management Solutions“ - und damit ein Lösungsportfolio für die Optimierung des gesamten Bargeldkreislaufes für Banken und Handelsunternehmen - mit dem Ziel Transparenz, Qualität, Sicherheit und Kostensenkungen zu realisieren - stand im Fokus der diesjährigen Wincor Nixdorf Hausmesse „Wincor World“ in Paderborn. Denn Bargeld ist nach wie vor das Zahlungsmittel Nummer eins und erfreut sich einer ungebrochenen Beliebtheit in der Bevölkerung. Im Vergleich zu bargeldlosen Zahlungsmöglichkeiten geht das Bargeldhandling allerdings mit hohen Kosten für die Beteiligten einher - allein in Europa rund 50 Milliarden Euro. „Effizientes Bargeldhandling, Sicherheit und Komfort gewinnen daher - gerade in Zeiten der Finanz- und Wirtschaftskrise - immer mehr an Bedeutung und werden zum entscheidenden Wettbewerbsvorteil für Banken und Kreditinstitute“, erklärt Ulrich Bauer, Geschäftsführer von HESS.

Der Magstadter Münzverarbeitungsspezialist HESS - ein Tochterunternehmen der ostwestfälischen Gauselmann Gruppe - ist langjähriger Partner von Wincor Nixdorf im Bereich der Münzverarbeitung. Im Rahmen dieser Partnerschaft bestehen sowohl

wechselseitige Verbindungen zur Entwicklung und Lieferung von Komponenten der Geldverarbeitung als auch eine Vertriebskooperation für den deutschen Markt. Darüber hinaus bestehen Partnerschaften zu Wincor Nixdorf Schweiz und Wincor Nixdorf Österreich. „Für alle Unternehmen der Gauselmann Gruppe hat das Ziel der Technologieführerschaft immer höchste Priorität. Durch die Partnerschaft von HESS und Wincor Nixdorf, die sowohl in der Produktvielfalt als auch in der regionalen Ausdehnung stetig wächst, wird dies eindrucksvoll unterstrichen“, sagt Ulrich Wüske, stellvertretender Vorstandssprecher der Gauselmann AG.

Erstmalig stellt sich HESS den rund 7.000 Fachbesuchern aus über 80 Ländern als Gold Partner der Wincor World vor. Präsentiert wurden die HESS-Produktfamilien rund um die Prozesse der Münzverarbeitung - Münzrollengeber, Münzeinzähler, Sortenwechsler und Safebag-Deposit-Systeme. Messehighlight und Besuchermagnet war der SIRIUS SmartCoin CoinIn - ein Multifunktionsgerät für die Rollenausgabe und Münzeinzahlung sowie Annahme von Münzen im Schüttgutbehälter. Ab sofort beinhaltet das Multifunktionsgerät auch die patentierte HESS-Reinigungsstrecke für die sichere, einfache und verschleißfreie Aussortierung von münz fremden Gegenständen. „Die Partnerschaft mit Wincor Nixdorf ist eine klassische Win-Win-Situation: Wincor Nixdorf ergänzt durch unsere Systeme das eigene Produktportfolio hin zu einem vollständigen Sortiment für die Selbstbedienungszonen von Banken und Kreditinstituten. Wir profitieren durch den erstklassigen Wincor Nixdorf Vertrieb“, stellt HESS-Geschäftsführer Ulrich Bauer die Vorzüge der Partnerschaft fest.

Grundsätzlich stärken Banken durch den Einsatz von HESS-Systemen die Selbstbedienungszone als wichtigen Vertriebsweg - insbesondere für die Geschäftskunden. „HESS-Premium-Systemlösungen helfen Banken die Filialprozesse zu automatisieren, zu optimieren, Prozesskosten zu senken und dabei gleichzeitig den Kundenservice zu erweitern und zu verbessern. Das kommt natürlich auch bei den zahlreichen

Fachbesucherinnen und Fachbesuchern, die unseren Präsentationsstand auf der Wincor World besucht haben, sehr gut an!“, so Ulrich Bauer abschließend.

HESS Cash Systems GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der international tätigen Gauselmann Gruppe. Unter dem Slogan „Kreativität ist der Motor unserer innovativen Lösungen“ entwickeln, produzieren und vertreiben die mehr als 140 Mitarbeiter von HESS Selbstbedienungssysteme für Banken und Kreditinstitute, Zahlungssysteme für kommunale Einrichtungen, geldverarbeitende Systeme im Retailbereich und Cash Handlingsysteme für Casinos. Entwicklungs- und Produktionsstandort von HESS ist Magstadt in der Nähe von Baden-Württembergs Landeshauptstadt Stuttgart. HESS-Produkte sind von der Forschung über die Entwicklung und Produktion „Made in Germany“. Der Vertrieb der Produkte von HESS dagegen erfolgt weltweit. Der Exportanteil liegt aktuell bei 60%.

Wissenswertes

Handwerkskammer sucht Projektpartner

Mentoren helfen Azubis bei interkulturellen Schwierigkeiten

Mit einem Mentor an der Seite können künftig Lehrlinge mit Migrationshintergrund bei Problemen während der Ausbildung besser bestehen. Die Handwerkskammer Region Stuttgart sucht jetzt für ein Projekt betroffene Lehrlinge und Betriebe. Aufgrund der kulturellen Unterschiede sind während der Lehre Differenzen nicht auszuschließen. Im schlimmsten Fall können sie zu einer vorzeitigen Beendigung der Ausbildung führen. Beim Projekt „ILT - Interkulturelle Lehrstellentandems zur Stabilisierung von Ausbildungsverhältnissen im Handwerk“ wirken berufserfahrene Mentoren als Schnittstelle zwischen Auszubildenden, Betrieb und Ausbildern um Konflikte zu erkennen, bevor sie eskalieren. Bei Bedarf kann dem Jugendlichen bereits ab dem 1. Ausbildungsjahr ein ehrenamtlicher Mentor als Ansprechpartner zur Seite stehen. Gemeinsam versuchen beide, möglichst frühzeitig Schwierigkeiten zu erkennen und diese eigenständig oder mit professioneller Unterstützung zu lösen. Ziel ist der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung.

Gesucht werden ehrenamtliche Mentoren, die Berufserfahrung, Freude im Umgang mit Jugendlichen und Interesse an interkulturellen Themen haben. Sie werden in einem zweitägigen Seminar auf ihre Tätigkeit vorbereitet und von der Handwerkskammer begleitet. Ein regelmäßiger Erfahrungsaustausch mit anderen Mentoren gehört zum Programm. Ebenso können Ausbildungsbetriebe und Azubis teilnehmen, die das Projekt als Chance erkennen. Für den Azubi und den Ausbilder ist jeweils ein zweitägiges Coaching vorgesehen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Infos: Handwerkskammer Region Stuttgart, Sandra Klein, Heilbronner Straße 43, 70191 Stuttgart, Telefon 0711/1657-291, Email: sandra.klein@hwk-stuttgart.de



Kreisseniorenrat Schreibwettbewerb

Lebensraum Natur

Ein kontroverses Thema greift der Kreisseniorenrat mit seinem diesjährigen Schreibwettbewerb auf. Natur als Lebensraum für Mensch und Tier ist zu einem gesellschaftspolitischen Thema geworden. Doch es gibt auch noch immer das romantische Naturbild in jedem von uns.

Der Schreibwettbewerb des Kreissenorenrats wird in diesem Jahr zum 21. Mal ausgeschrieben.

Einsendeschluss für die Manuskripte ist der 31. Mai 2010. Wie immer sollten sie nicht umfangreicher sein als zwei Seiten (maschinengeschrieben) und vier Seiten (handschriftlich). Geburtsdatum und genaue Adresse müssen auf dem Manuskript vermerkt sein. Einzusen- den sind die Beiträge an die Geschäftsstelle des Kreissenorenrats, Landratsamt Böblingen, Parkstraße 16, 71034 Böblingen.

Eine Jury wird aus den Einsendungen die Preisträger ermitteln. Es gibt 18 Geldpreise in Höhe von je 50,00 Euro, gestiftet von Kreissparkasse, Kreisseniorenrat und von den im Kreis erscheinenden Lokalzeitungen.

Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern im Landkreis Böblingen

Ab sofort im Landratsamt erhältlich

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Baden-Württemberg sowie der nordrhein-westfälische Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration haben am 17. September 2009 den ersten Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern in Deutschland der Öffentlichkeit vorgestellt. Um den erreichten Grad der Chancengleichheit auch im Landkreis Böblingen zu erfassen und dies bei Planungen und Entscheidungen zu berücksichtigen, wurde der Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern um vertiefte Analysen bzw. Zahlen für den Landkreis Böblingen ergänzt.

„Der daraus entstandene Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern im Landkreis Böblingen soll dem Kreistag und der Landkreisverwaltung als auch weiteren Interessierten als Arbeitsgrundlage für vertiefte Analysen der Stärken und Schwächen des Landkreises Böblingen im Hinblick auf die Chancengleichheit dienen“, betonte die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Böblingen, Carmen Meola. Er zeigt, basierend auf dem Zahlenmaterial, Entwicklungsmöglichkeiten und Maßnahmen auf, um für Männer und Frauen im Landkreis Böblingen mehr Chancengleichheit zu ermöglichen.

Der Atlas gliedert sich in vier Kategorien: Partizipation (I), Bildung und Ausbildung (II), Arbeit und Einkommen (III) sowie Lebenswelt (IV). Im Landkreis Böblingen fallen vor allem Abweichungen vom Bundesdurchschnitt in den Kategorien „Partizipation - Vertretung von Frauen in politischen Mandaten“ sowie „Arbeit und Einkommen- Verdienstunterschiede“ auf. Wobei bei Letzterer kein detailliertes Zahlenmaterial für die einzelnen Landkreise in Baden-Württemberg vorhanden ist, sondern sich die Abweichung vom Bundesdurchschnitt auf gesamt Baden-Württemberg bezieht.

Die Abweichungen vor allem in den beiden Kategorien „Partizipation (I) und Arbeit und Einkommen (III)“ können als Herausforderungen und als Chancen begriffen und genutzt werden, um Verbesserungen des Grades der Chancengleichheit im Landkreis Böblingen durch individuelle strategische Ziele zu erreichen.

„Der Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern soll dazu beitragen, dass die Chancengleichheit im Landkreis Böblingen nicht nur ein Schlagwort ist, sondern sich in Veranstaltungen und Projekten konkretisiert“, so Carmen Meola weiter.

Um einen Vergleich mit anderen Landkreisen zu erhalten, wurde der Mittlere Neckarraum (Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen und Rems-Murr Kreis) in den Atlas des Landkreises Böblingen nachrichtlich mit aufgenommen, da hier vergleichbare Sozialstrukturen und gleiche Aufgabenstellungen vorhanden sind. „Auch bei diesen Landkreisen bestand großes Interesse an dem entstandenen Atlas und er wurde bereits an die zuständigen Stellen weitergeleitet“, ergänzte Carmen Meola.

Der Atlas zur Gleichstellung von Frauen und Männern Landkreis Böblingen kann ab sofort im Internet unter:

www.gleichstellung.landkreis-boeblingen.de

als pdf-File abgerufen werden oder als Druckversion im Gleichstellungsbüro Landkreis Böblingen (E-Mail: gleichstellung@lrabb.de oder 0 70 31 663-19 28) direkt bezogen werden.

Weitere Informationen über die Gleichstellungsarbeit im Landkreis Böblingen findet man unter www.gleichstellung.landkreis-boeblingen.de